

Zugblatt für Politik. Unterhaltung, Gedächtnisblätter. ...

Dresdner Nachrichten

Meyer's mollige Schlafrocke nur beim Schlafrock-Meyer, Frauenstrasse 8 u. 10.

Musikwerke, Spielösen, mechanische Claviere, Aristons, Heraphons, Manophons, Symphonions, Harmonikas, Okarinas, Harmoniums, Violinen, Saiten etc. etc.

35. Jahrgang. Aufl. 50,000 Stück.

Dresden, 1890.

Morgenkleider

grüßtes Lager in Dresden, eigene solideste Herstellung. Flanelnwarenhaus W. Metzler, Altmarkt 9.

Hüte

eigene, sowie Wiener u. engl. Fabrikats in grösster Auswahl. ... König. Hofhutfabrikant C. F. Lehmann, König-Johannstr. und Scheffelstr. 26.

Neujahrskarten

Das anerkannt grösste Lager in. Max Köhler (C. G. Schütze), gr. Neißnerstr. 5.

Prof. Dr. Jäger's Normal-Tricotstoffe

Neuheiten in grossartiger Auswahl. die concessionierte Haupt-Niederlage. Nr. 359. Spiegel: Weihnachten und die politische Lage.

Jean Schieme Nachf., 20 Schloss-Strasse 26. Donnerstag, 25. December.

Politisches.

Trübliche, feste Weihnachtzeit! Goldenes Fest unschuldiger Jugendlust! Wenn die Tanne erstrahlt in schimmerndem Lichte, wenn der würdige Duft der grünen Nadeln den Festsaal des Hauses wie die Hütte des Armen erfüllt...

mehr selbst würdiger finden, daß Fürst Bismarck an der einzigen, bescheidenen Stelle, die ihm im Herrenhause geblieben, das Wort ergreife, aber wir Alle, die wir die Pietät und Dankbarkeit für den großen Mann im Herzen tragen, wissen ebenso gut, wie die Männer in der verflochtenen Toga des Demokratievolkes...

Beträge betragsmäßig zugeant worden, so daß noch im Ganzen schliesslich 2 Millionen und die beiden anderen Herren je 1 1/2 Millionen erhalten würden. Die Wiener Zeitung veröffentlicht ein kaiserliches Patent vom 22. d. M., wonach der am 24. v. M. vertragte böhmische Landtag auf den 3. Januar 1891 wieder einberufen wird.

Paris. Nach hierher gelangten Meldungen hat der Kongress von Columbia einen Vertrag schließt, durch welchen die Kongregation der Panama-Kanal-Gesellschaft um zehn Jahre verlängert wird. Die Berliner Börse verlor in ziemlich steter Tendenz, aber mit jähem Wechsel. Das Interesse beizubringen sich fast ausschließlich auf die Prologationsgeschäfte.

Verliches und Tschüssiges.

Gestern Abend fand bei den Prinz Georg'schen Herrschaften im Palais auf der Langestraße im Beisein der Königl. Majestäten die Christfeier statt. Heute finden sich die Prinz Georg'schen Herrschaften aus gleichem Anlass in der Königl. Villa zu Strahlen ein. Dasselbst gedenkt morgen Ihre Majestät die Königin den Kindern der Hofbediensteten den Weihnachtsbaum anzuzünden.

Fernschreib- und Fernpred-Verträge vom 24. December.

Berlin. Die Reise des Kaisers nach Hannover soll in der zweiten Januarwoche erfolgen. Auf die Wünsche des niederländischen Oberhofmarschalls Grafen de Roncevaux zur Geburt des sechsten Prinzen erwiderte der Kaiser auswärtigen Mächten zu folge: „Unser Hofgenossenschaft muss dem deutschen Volk das folgende Bild aller Tugenden zeigen, aber vor Allem muss es demselben den geheiligten Charakter des Familienlebens hochhalten lehren. Für das Volk, ebenso wie für mich, liegt in diesem Akt des Familienlebens eine wertvolle Stärke.“

Der hiesige englische Geschäftsträger, Mr. Strachen, ist zum Ministerresidenten ernannt worden. Der Strassen- und Wasserbauinspektor Carl Anton Göbel in Reichen erhielt den Titel und Rang als Bau Rath. Der ordentliche Professor für romanische Philologie, Dr. Ulrich Hirschfeld in Gießen, folgt Othen einem Amt nach Leipzig.

Das Weihnachtsfest ist ein Fest des Friedens. Frohen Herzens können wir heute der Thatfache gedenken, daß in dem Hader der Nationen eine Ruhepause eingetreten ist und daß unser deutsches Schiff dank der klugen Leitung des Steuermannes in der Hand besonnenen Lootsen seit zwanzig Jahren jede Windung vermie, die uns an Klippen zu schleudern drohte.

Bei allem Vertrauen auch in die Weisheit unserer heutigen Staatslenker verläßt man sich doch gern in die Zeiten zurück, wo die sichere Führung des Fürsten Bismarck alle wackeren deutschen Herzen mit Stolz erfüllte. Fast will es scheinen, als rüste sich der alte Kanzler, in das politische Leben von Neuem einzugreifen; die letzten Artikel der Hamburger Nachrichten deuten darauf.

Dresdner Nachrichten. Nr. 359. Donnerstag, 25. December.

Dr. med. H. König, Röhrhofgasse 7, l. nahe der Annenstr. Sprechst. i. G. u. S. u. Sprechst. i. G. u. S. Sprechst. i. G. u. S. Sprechst. i. G. u. S.

Die Verlobung ihrer Kinder Helene und Emil beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen

Karl August Starke und Frau, Gustav Barthel und Frau. Helene Starke Emil Barthel c. s. a. v.

Ein edles Vaterherz hat aufgehört zu schlagen. Heute Nachmittag 3 Uhr hat Gott nach einem kurzen, aber schweren Krankenlager unseren guten Väter, Vater und Schwiegervater, den Kademeister

Friedrich Hofmann in sich genommen. Dies zeigen mit der Bitte um stilles Beileid schmerzvoll an

Statt jeder besonderen Meldung. Gestern Abend 11 1/2 Uhr erlitt ein kausaler Tod unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Frau Adolfin verw. Kellermann geb. Schäfer.

Die trauernden Hinterlassenen. Dresden, Blumen i. V. Halle, New York, den 24. Decbr. 1890.

Unter herziger, lieber Hans wurde uns heute nach Stägigen schweren Leiden in Folge Typhus im Alter von 24 Jahren durch den Tod entrissen.

Die trauernden Hinterlassenen. Robert Schmiedel, Dienstag den 24. Decbr. Vorm. 11 Uhr, nach langem Siechtum kausl. entlassen ist.

Heute gegen 12 Uhr Mittags verschied nach langem Leiden, wohl versehen mit den heiligen Sacramenten, meine innigstgeliebte, gute Mutter, Frau Marie Börner geb. Sandrini.

Herzlichen Dank für die vielen Beweise der Liebe und Hochachtung, welche dem Hinschiedenen unsern lieben Väter und Väter, Herrn A. F. Silberichmidt,

Johann Christian Süss, fühlen wir uns veranlaßt, Herrn Pastor Strehsemar für seine tröstlichen Worte am Grabe sowie für seine Besuche am Krankenlager des Entschlafenen ganz besonders zu danken.

Schmerz erfüllt bringen wir teilnehmenden Freunden und Bekannten nur hierdurch die Trauerbotschaft, dass Gott unsern geliebten Sohn, Bruder und Schwager, Herrn Rudolph von Bürau,

Biege, Altar, Grab. Geboren: Ein Sohn: Piarer Kohle, Barbara Langenreindorf. Eine Tochter: Ingenieur Ludwig Gibian, Ehrenfriederichsdorf, W. Verfa. Rittergut Rudern. Waldemar Zeyer, Freiberg.

Anna Günschel Richard Dittmayer, Verlobte. Dresden, Weihnachten 1890. Die Verlobung unserer Tochter Helene mit Herrn Lehrer Julius Naumann beehren wir uns hiermit anzugeben.

Die glückliche Geburt eines gesunden, kräftigen Mädchens zeigen hochachtungsvoll an

Martha Günther Curt Holzegel, Verlobte. Bismarck, Weihnachten 1890. Hermine Berger Otto Kullmann, Verlobte.

Frieda Schrotsberger Hermann Hoffmann, Verlobte. Dresden, Weihnachten 1890.

Die Verlobung ihrer einzigen Tochter Sophie mit Herrn Professor Friedrich Völker, Capitänleutnant in New York, beehren wir uns hiermit bekannt zu geben.

Martha Modes Otto Mändl, Verlobte. Dresden. Elise Kluge Emil Kobe, c. s. a. v. Dresden, 25. Decbr. 1890.

Martha Kunze Gustav Preusche, c. s. a. v. Lieberan, Großschmied, Dresden, 25. Decbr. 1890.

Die Verlobung unserer Kinder Emmy und Hugo beehren wir uns hiermit bekannt zu machen.

Verlobungs-Anzeige. Seine Verlobung mit Fräulein Clara Troeger, Kunstgärtnerin in Eythra bei Leipzig, Tochter der Frau verw. Dr. Troeger, zeigt in Thaleheim, beehrt sich hierdurch ganz ergebenst anzugeben.

Die Verlobung ihrer Tochter Linda mit Herrn Bernhard Bock, R. Z. Grenzaufer, beehren sich hierdurch ergebenst anzugeben.

Karl Bergmann und Frau. Linda Bergmann Bernhard Bock, c. s. a. v. Sittau, Weihnachten 1890.

Die Verlobung ihrer Kinder Ely und Paul beehren sich hierdurch ergebenst anzugeben.

Anna Günschel Richard Dittmayer, Verlobte. Dresden, Weihnachten 1890.

Die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben zeigen hochachtungsvoll an

H. Berger und Frau geb. Kühnel. Todes-Anzeige. Allen lieben Freunden und Bekannten weile ich hierdurch mit, daß am 24. Decbr. Abends 11 1/2 Uhr meine liebe Frau

Woldemar Lehmann, Wädemeister. Anhalt hohe Weihnachten sitzliche Trauer bei uns eingezoogen.

Max im Alter von 5 Jahren 3 Monaten ist gestern Abend nach kurzem Leiden ein Opfer der Typhusitis geworden.

Martin Rädlein, Gewerbelehrer. Dresden, am heil. Abend 1890. Hedwig Rädlein, geb. Göbel. Die Verlobung findet Sonntag, den 27. Decbr., Nachm. 3 Uhr, auf dem innern Friedhofe statt.

Richard Keganer, Dresden, 25. Decbr. 1890. Die trauernde Mutter A. Keganer und Geschwister.

Die Verlobung des Herrn Ernst Werner, Gemeindevorstand a. D. zu Plauen b. T., findet nicht den ersten, sondern den zweiten Feiertag 1/3 vom Trauertage aus statt.

Bernhard Niezel, findet heute Vormittag 12 Uhr vom weiten Neustädter Friedhof aus statt.

Die Verlobung des Herrn Martha Pauline Körfer, geb. Wäber, sage ich allen Verwandten und Bekannten meinen herzlichsten Dank für die liebevolle Teilnahme u. d. reichen Blumenbesand.

Dank. Zurückgeführt vom Grabe unseres heiligen Mariechen

Albert Fraass, nebst Frau u. Kindern. Dank. (Versätet.) Für die vielen von Herzen kommenden Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem Begräbnis meines lieben Mannes sage ich hiermit meinen herzlichsten Dank.

Hedwig Pasig geb. Horvath. Großschmied, 21. Decbr. 1890.

Vertical text on the far right edge of the page, including 'Für die vielen von Herzen kommenden Beweise...' and other fragments.

Poffküche Stebenwerda.
Vorbereitung d. Anstalt für den Postdienst.
bereitet junge Leute nach bewährter Methode mit Sicherheit zur Postbehördenprüfung vor. Anstalt zur Telegraphie. Aufn. neuer Schüler jederzeit; augenblicklich 50 hier. Gute Pension im Institut. Schulgeld einschließlich besser Pension halbjährl. 210 M. Nur Bestanden Prosepe und nähere Anstalt.
Bernhard von Münch.

Landwirthsch. Buchführungs-Anstalt
Tresden. (System Diederichs) Preisgeld, Anstalt u. Pension. Beginn des nächsten Unterrichtes Anfang am
Montag, den 5. Jan. 1891.
Anmeldungen erbeten an den Vorstand des Landwirthsch. Vereines
Tresden, Annenstraße 2.
Prosepe gratis und franco.

Schneidern!
Blumenmachen!
In der Fortbildungsklasse (Schneid. u. Gaudarbeit) u. Haushaltungsschule) meiner höheren Leosterschule mit Pensionat können Anfang Januar Kurse im Schneidern und Blumenmachen, in welchem noch Theilnehmerinnen bei hohem Gehalt gesucht werden. Theilnehmerinnen nach einige Stunden Nachmittags im

Buchführung, Englisch-Französisch, Aquaristmalen, Sammelarbeiten, Haushaltungshunde, Rechnen etc.
T. G. W. C. Schmidt.

Doppelte Buchführung, Rechnung, Wechselrechnung und Buchführung
T. G. W. C. Schmidt.

Herren im Alter, Damen (Jugend)
T. G. W. C. Schmidt.

Pianist Hippo, H. Bitterlich, Zitherlehrer, 45 Marschall-Strasse 45.

Zither-Unterricht
ertheilt H. Niemming, Annenstraße 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Gesuche, Gedichte, Thormeyer's, Restaurant Brabanter Hof, Colosseum, Gesangs-Concert

Gemüthlich ist's in Blasewitz, Im alldor'schen „Rog-Blitz“.

I. Feiertag Eröffnung
des
Wander- und Irrgarten

Eldorado, Steinstraße 9.

Sede gute Weinprobe will gesucht sein.

Niederwald, Portikussstrasse 7.

Stabiliment Pirnaischer Platz, Esterhazy-Keller!

Holländische Native-Austern, pr. Holländische Austern, Mittagstisch!

Patrizier-Exportbräu

Patrizier-Exportbräu

Gebr. Lederer in Nürnberg, Alleinige Niederlage Joh. Zeisig, Dresden-Alstadt, Wettinerstrasse Nr. 6.

Rehbockschänke, Rehbockschänke, schönstes Restaurant der Umgegend, herrlichste Winterlandschaft.

Karl Bestreich, Schöffersgasse 21, a. Bismarck.

Friedensburg, die Perle der Gegend.

Lilienstein! Schlittenbahn

Restaurant Fuchsban, 2 Kreuzstr. 2.

Täglich Stamm nach Wahl.

Rauchfreie Lokalitäten, Musikalische Abendunterhaltung.

Gebirgs-Schänke, Nr. 44 Neuegasse Nr. 44.

Aufgepasst!

Echt Bahrisch, vom Platanen-Lagerkeller

Prächtiger Ausflugsort durch's Mühlthal! Bahnhofrestaurant Weesenstein

Restaurant zum reussischen Garten Bantznerstr. 18.

Albin Voigt's Wein- und Frühstückstuben, 23 Hebergasse 23.

Fischhaus, Große Brüdergasse Nr. 17.

Spelienkarte: Ohne Concurreren.

Richard-Wagner-Hallen, Marschallstraße 50.

Münchener Kindlbräu, Moritzstrasse 19.

Sebastian's Gasthaus, Neustadt, 6 am Markt 6.

Gut gepflegte Biere:

Billard! Echt Pilsner u. vorzüg. Münchener, direkt vom Fab. Otto Fugmann.

Restaurant Saxonia, 20 Rühnitzgasse 20.

Deutsche Schänke

Ludwig Röttger, Marienstr. Nr. 18/20.

Münchener Spatenbräu, von Gabriel Sedlmayr in München.

Rothe's Restaurant, Kloßische-Königswald.

Neu. Amerika Neu. im goldnen Saß, 3 Münzgasse 3.

Richard-Wagner-Hallen, Marschallstraße 50.

Münchener Kindlbräu, Moritzstrasse 19.

Sebastian's Gasthaus, Neustadt, 6 am Markt 6.

Billard! Echt Pilsner u. vorzüg. Münchener, direkt vom Fab. Otto Fugmann.

Restaurant Moritz-Monument, Su den Feiertagen Großes

Frei-concert des 1. Dresdner Harmonika-Clubs Fortschritt.

Halt! Wohin! Gasthaus u. Restaurant San Remo, 10 Schulgasse 10.

5 Liter!! Restaurant Hch. Müller, vormals

Rothe Amsel, Annenstraße 49, am Sternplatz.

Rothe's Restaurant, Kloßische-Königswald.

Neu. Amerika Neu. im goldnen Saß, 3 Münzgasse 3.

Richard-Wagner-Hallen, Marschallstraße 50.

Münchener Kindlbräu, Moritzstrasse 19.

Billard! Echt Pilsner u. vorzüg. Münchener, direkt vom Fab. Otto Fugmann.

Certliches und Sächliches.

In der Schule des Vereins zu Rath und Tat fand am Dienstag die Weihnachtsfeier in der üblichen feierlichen Weise statt. An derselben nahmen 23 Kinder Theil. Nach einem Uebungelange hielt Herr Archidiakon Lische eine herzliche Ansprache...

Der orientalische Irngarten im Victoria-Salon hatte sich selbst in den letzten Tagen, der für Schaulustigen ungünstigen Zeit vor dem Feiern, einen regen Besuch zu erfreuen, namentlich von den in der Herdengasse einmündenden Provinzialen.

Die Morant des Wanderspielens ist gewiss eine schöne Sache, aber sie hat auch ihre Schwächen, namentlich für diejenigen, die dieser Momente nicht immer ausreicht...

Vorgehen Vorwissen für die Waisenhaus-Artikel vor einem kürzlich erschienenen Werk und viel auf die Weise des Herababzulesens. Das Werk hat einen Vorzug bekommen und war auf dem Winterthale gelandet.

Kollisionsbericht. Der Schulknabe Joh. Ad. Gerbell hat am Montag auf der Straße ein Geldtäschchen an der Kreuzung des Schleierbühlens...

Leipzig, 24. December. Vorgehen machte ein im 72. Jahre lebender Herr in keiner an einem warmen gelegenen Zimmer den Versuch, sich durch einen Nevelerwurf in die Schlafen zu entleeren.

Das als Gräfin der Hausfrau zur Zeit im Parkhausbau in Beesenstein befindliche 18 Jahre alte Mädchen Anna S. aus Schilda wurde am 22. d. W. früh 7 Uhr im Bette aufgefunden.

Ein dem Gartengrundstück von Carl Kühne in Görlitz hat seit dem 1. Januar 1891 ab die Contingent mit 3 1/2 Prozent vermindert.

Schon seit Jahren im Vergehenden kleinen Wohnungen und lassen ihnen betreten, vollständig gleich im Frühjahre weichen erlösen.

Am 21. d. W. ging die zum sogenannten Amtsbau in Kunnersdorf gehörige Doppelwohnung in Flammen auf und wurde sammt den Borräumen an Stroh, Wägen und Ackergeräth zerstört.

Bergangenen Sonntag Abend 1/10 Uhr war auf bis jetzt noch unangelegte Weise in dem über der Stallung der Cementfabrik von H. Verhard in der Leugensiedlung in Reichenbach befindlichen Heuboden Feuer ausgebrochen und legte das Stall- und Niederlagsgebäude dieser Fabrik vollständig in Asche.

Am Donnerstag wurde eine Waldpartie am Klingenberg bei Hohenstein von den Herren Bürgermeistern Böhmisch und Dammeyer im Besitz des Königl. Straßen- und Wasserbau-Inspektors Friedrich übernommen und besetzt.

Van der Gerecht. Nachdem der ca. 21 Jahre alte, schon vorbestrafte Dienstknecht Emil Julius Otto, einige Zeit unter dem Namen Emil Julius Richter bei dem Gutsherrn Boden in Göppersdorf gedient hatte, entsetzte er sich, weil seine Papiere nicht in Ordnung waren und dabei hielt er ein Portemonnaie mit 3 M. 50 Pf., einen Stiel, ein Schmittschloß und ein Paradeband mitgehen.

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Bängelinge Carl Julius Strank, Gustav Otto Drechsel, zwei Schlofferlehrlinge, Klempnerlehrling Grottmann und der Schlofferlehrling Lehrling Kühne am Nachmittage des 19. Nov. in das Briefkastenversteck der Halle gemeinlich einbrachen. Sie reichten sich die Hände, nach wie die Schloffer auf dem Hütti thaten und beschloßen, eine Verbindung zu gründen. Victoria bei Strank liegt es weiter, doch sollte dem Gründungsact noch das entwerfende Schild, welches in dem Versammlungslokal aufgehängt auf der Gesundheit der Gesundheit, doch in einer Restauration auf der Straße nach dem Klub Manlius tagte, mothscheinlich existirt der Name aus dem Club, weil die Mitglieder besonders gern Manlius quamen, und trat mit den Genossen den Weg dahin an.

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

Am 24. d. W. wurde durch die Polizei eine Wohnung in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt, in welcher ein in der Gasse bei der Hauptstraße in der Stadt Dresden besetzt...

1890, 25. Dec. 1890

Börse, Volks- und Handwirthschaft, Technisches.

Verantwortlich: J. Schmidt, Dresden.

Dresden Börse vom 24. December. Die Börse fand an dem letzten Tage vor dem Ende unter dem Einfluß der günstigen Stimmung, welche bezüglich der Kohlenwerke vorwaltend. Die Stimmungslage ist im Allgemeinen leicht und wird wesentlich durch den verhältnismäßig günstigen Geldmarkt...

Table listing various commodities and their prices, including wheat, flour, and other goods.

Table listing various stocks and shares, including the Dresden City and other companies.

Table listing various exchange rates and financial data.

Dresden, 24. Decr. Estrimo de 100 Hbr 100 Wroc. excl. 60 H. Besenhausen 100. Dresden 100. Dresden 100. Dresden 100. Dresden 100.

Table with multiple columns listing various goods, prices, and categories such as 'Kleiderstoffe', 'Wollstoffe', and 'Seidenstoffe'.

Textual content containing news reports, possibly related to the railway or local events, mentioning dates and specific details.

Textual content, likely a continuation of news or a specific report, mentioning names and locations.

Table with multiple columns, possibly a continuation of the goods list or a different category of items, including prices and descriptions.

Textual content, possibly a detailed report or news item, mentioning names and specific details.

Textual content, possibly a detailed report or news item, mentioning names and specific details.

Ueber die Voraussetzungen, unter denen eine Majestätsbeleidigung als Verbrechen angenommen werden könne, hat sich das Reichsgericht in folgendem Urtheile ausgesprochen. Der Angekl. H. war auf Grund dieser Bestimmung einer Beleidigung des Kaisers beschuldigt worden, welche er durch eine Verletzung der staatsrechtlichen politischen Bedeutung des neuen deutschen Kaiserthums mit der hierarchischen und dogmatischen Stellung des Papstes verübt haben sollte.

Dresdner Straßenbahn.

Zeittfahrkarten

kosten vom 1. Januar 1891 an bis auf Weiteres:

Bei beliebiger Benutzung der fahrplanmäßigen Wagen:	Auf 1 Jahr	Auf 6 Monate	Auf 3 Monate
	a) Sämmtlicher Linien unseres Netzes: 120 M., d. i. im Durchschnitt täglich 33,3 Pf.	65 Markf., d. i. im Durchschnitt täglich 35 Pf.	35 Markf., d. i. im Durchschnitt täglich 38,8 Pf.
b) Der Linie Böhm. Bahnhof-Blasewitz: 100 M., d. i. täglich 27,7 Pf.	55 Markf., d. i. täglich 30,5 Pf.	30 Markf., d. i. täglich 33,3 Pf.	
c) Einer der Linien: Arsenal - Böhm. Bahnhof, Postplatz - Waldschlößchen, Postplatz - Pieschen, Neumarkt - Striechen oder der Strecke: Böhm. Bahnhof - Bräunstrasse: 80 Markf., d. i. täglich 22,2 Pf.	45 Markf., d. i. täglich 25 Pf.	25 Markf., d. i. täglich 27,7 Pf.	
d) Einer der Linien: Mauplatz - Reichsstrasse, Schäferstrasse - Striechen, Neust. Bahnhöfe - Georgplatz, Postplatz - Mauen, Postplatz - Kötzsch: 60 Markf., d. i. täglich 16,6 Pf.	35 Markf., d. i. täglich 19,4 Pf.	20 Markf., d. i. täglich 22,2 Pf.	

Das Abonnement kann zu jeder Zeit beginnen, hat aber mit Schluss eines Monats zu enden. — Mit der Anmeldung ist die Photographie zum Zweck der Befestigung in der Fahrkarte einzureichen.

Dresden, den 24. December 1890.
Die Direktion der Dresdner Straßenbahn.
Paul Claus.

Brauerei Essighaus

vormals Fritz Eurich, Frankfurt a. M.
Der Dividendschein Nr. 4 gelangt vom 2. Januar ab an der Gesellschaftskasse dahier, bei den Herren Klein & Heimann „ und Gebr. Arnhold in Dresden mit Mk. 40.— zur Einlösung.
Frankfurt a. M., den 22. December 1890.
Der Aufsichtsrath: Ferdinand Leuchs-Mack.

Ein prachtvolles Weihnachtsgeschenk
Wolfram's Mignon-Flügel.
Bestes Piano der Neuzeit! Magazin zum Verkauf, auch zum Verleihen.
Seestraße 3, 1.

Wenzel & Co.,

Bank-Commandit-Gesellschaft,
Seestraste 7, parterre und I.
Wechselstube part.
An- und Verkauf von Effecten.
Einlösung von Coupons und Dividendenscheinen.
Auskunft über alle Werthpapiere.
Conto-Corrent-Discount- und Lombardverkehr.
Annahme von Baar-Einlagen zur Verzinsung.

Ein der schönsten, Ein der praktischsten, Ein der beliebtesten Geschenke ist und bleibt ein **Morgenkleid.**
In verschiedenen Größen und tabellarischer Ausführung findet man die reichste Auswahl in dem **Confectionshaus** von **Robert Böhme,** Altmarkt, Eckhaus-Schreibergasse. Den Beweis liefert die reiche Auswahl, welche in den Schaufenstern ausgestellt ist.

Universal-Oel

Schutz-Markke.

Laut einer dem Herrn Emil Finke in Bremen von dem Polizei-Präsidenten Freiherrn von Nitzsch in Berlin gewordenen Mittheilung vom 19. d. Mis. hat derselbe unter dem 12. ds. eine Bekanntmachung erlassen, worin mit Bezugnahme auf die künftige Warnung vor dem Aufstellen brennender Petroleumlampen in den Treppenhäusern während der Nachtzeit zur öffentlichen Kenntnissnahme gebracht wird, daß wegen seiner hohen Entzündungstemperatur auch das **Universal-Oel** als gefahrlos anzusehen sei.
Daraus geht hervor, daß auch vom Königl. Polizei-Präsidium in Berlin die hervorragende Qualität bezw. die absolute Gefährlosigkeit des Universal-Oels anerkannt wird.
Nachachtungsvoll
Universalöl-Niederlage
von **Emil Finke, Bremen,**
Dresden-Pl., Breitestraße 17.
Telephon Nr. 1160. Telephon Nr. 1162.

Neuer u. sehr praktischer Stoff zu jedweder Unter-
kleidung,
weiss, sowie in den Normal-
farben.
Meter 95 Pfg.
Sonderpreise: nicht einlaufend und ganz echt in der Waiche
Friedr. Paul Bernhardt,
Dresden,
Schreibergasse 2.

Für **60 Pfg.**
3 Paar Stiefel.
Möbel, neu und gebraucht, zu verlaufen Wichowskyweg 29, v.

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden.

Station	Abfahrt	Ankunft
Königsberg	5,10* 6,0 12,0 3,0 4,5*	11,30 11,45 12,25 1,15 1,55*
Bergschönberg	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Berlin	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Berlin (über Potsdam)	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Frankfurt a. M.	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Stettin	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Magdeburg	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Halle	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Hannover	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Worms	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Frankfurt a. M.	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Köln	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Stuttgart	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
München	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Nürnberg	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Bayreuth	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Erfurt	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Kassel	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Karlsruhe	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Strassburg	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Saarbrücken	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Luxemburg	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Brüssel	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*
Paris	5,30 6,15 12,15 3,15 4,5*	11,45 12,15 12,35 1,25 2,05*

Concerthaus Philharmonie,

Ferdinandstraße 19.

Dresden.

Ferdinandstraße 19.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß von jetzt ab, dem allgemeinen Wunsche zufolge, die Philharmonischen Concerte mit Restauration verbunden sind.

Fritz Rohde, Wein-Restaurant Philharmonie.

C. Haupt's Tanz-Institut Hotel Kaiserhof.

Beginn des letzten dieswinterlichen Cursus: **Freitag d. 9. Jan.** Anmeldungen und Prospekte Hotel Kaiserhof.

Welt-Restaurant „Société“.

Dresden-A., Waisenhausstrasse 20.

Neu-Garde für heute, 1. Feiertag, von 12-4 Uhr.

Menu für 150 Pfg.
Café à la Capagnole.
Soufflé mit Butter.
Sofelange mit Nierenohr.
Soubise.
Compot oder Salat.
Dessert: Kuchl-Budler.

Menu für 100 Pfg.
Café à la Capagnole.
Sofelange mit Nierenohr.
Soubise.
Compot oder Salat.
Dessert: Kuchl-Budler.

Menu für 75 Pfg.
Café à la Capagnole.
Soubise.
Compot oder Salat.
Dessert: Kuchl-Budler.

Menu für 50 Pfg.
Café à la Capagnole.
Soubise.
Compot oder Salat.
Dessert: Kuchl-Budler.

Heute zwei grosse Extra-Concerte

Ungar. Damen-Elite-Orchesters
Zelinka aus Budapest.

Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Stadt London,

Nr. 11 große Weisserstraße Nr. 11.

Grosses pommerisches Weihnachtsfest.

Abends feierliche Beleuchtung, sämtliche Christbäume in festlich decorirten Localitäten; auch erscheint in diesen Tagen flecht Hauptrecht der irden der werthen Gäste ein Geschenk überreichen wird. — Um sehr zahlreichem Besuch bitten.

Rud. Wagner.



Helbig's Etablissement, grüner Saal.

Während des Weihnachtsfestes Grosse Vorstellung sensationeller Darstellungen, angeführt von dem weltbekannten, mit vielen Ehrenbüchern gekrönter Soubrette.

A. Kutzscher.

Eröffnung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr.
Da meine Vorstellungen seit 21 Jahren bekannt, enthalte mich aller außergewöhnlicher Reklame-Antworten.

Concert-Etablissement



Dresden, Scheffelstr. 19.

Mittags-tisch. Menu

Empfehle vorzüglichsten bürgerlichen
in 80 und 100 Pf.
Grosse Auswahl in Früh- und Abend-Stamm
zu 10 und 50 Pf.
Hier-Specialitäten:
Münchener Bürgerbräu, Kulmbacher C. Petz, Feldschlösschen-Lagerbier.
Heute grosses Extra-Concert
von der 1. Freedner Salon-Orchester unter persönlicher Leitung des Kapellmeisters Herrn Curt Krause.
Anfang 7 Uhr. Eintritt frei.
Nachmittags 10 Uhr. Erhard Krause, früher Altmarkts.

Hotel „Münchener Hof“.

Internationales Concerthaus Kreuzstrasse.
Seute in dem durch seine Musik berühmten Concertsaal der 1. Etage

2 gr. Extra-Concerte

der Wiener Original-Damenkapelle „Victoria“.
Anfang 4 Uhr. Anfang 7/8 Uhr.
Nachmittags 10 Uhr. C. Martin.

Restaurant Boulevard,

an der Kreuzkirche 7 und Friedrichs-Allee.
Während den Feiertagen täglich von 11 bis 1 Uhr
Grosses Frühschoppen-Concert. Eintritt frei.
Vorzüglich, reichhaltige und billige Speisenarten, in 1/2 und 1/3 Portionen, sowie gute u. echte Biere. Einem zahlreichen Besuch entgegenstehend, zeichnet Nachmittagsvoll Emma beim Richter.

Neumann's Concert-Etablissement,

Nr. 8 Schöferasse Nr. 8, nahe dem Altmarkt.
Seute zum 1. und morgen den 2. Weihnachts-Feiertag im Concert-Saal der 1. Etage
großes Schlag- u. Streich-Zither-Concert
der Herren Neumann u. Heinrich. Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.
Im Parterre-Concert-Saal
2 grosse Extra-Concerte
(Dir. Herr E. Hollstein.)
C. H. Kunze.

Wundervorstellungen in Meinhold's Sälen.

Professor St. Roman.
Hofmagiker, Mimiker u. Virtuos sämtlicher Monarchen Europas.
Donnerstag den 25. und Freitag d. 26. Febr.
Anfang präcis 4 Uhr.
Der Vorverkauf der Billets ist in der Cigarettenhandlung in Meinhold's Sälen.
Die Abendvorstellungen am 25. und 26. Anfang 7 1/2 Uhr im Gewerbehaus, kleiner Saal, der Eingang Queckbrunnen.
Der Vorverkauf der Billets für die Abendvorstellungen beim Herrn Obersteller im Gewerbehaus. In beiden Vorstellungen an den Feiertagen gewiss sensationelles, unachabarbares und höchst interessantes Programm, dafür soll mein Name bürgen.
Roman.

ST. ROMANS WUNDER DES SPIRITISMUS.



Königliches Kunstgewerbe-Museum.

Ausstellungen über die Anwendung von Naturformen in der decorativen Kunst.

Geöffnet: Wochentags von 9-2 Uhr (Montags geschlossen); Sonntags v. 11-1 Uhr (1. Weihnachts-Feiertag geschlossen).

Ausstellung I.

(Auf mehrfache Wünsche verlängert bis einschließl. d. 28. December)
Die Pflanzenformen der verschiedenen Zylinderperioden.
Inhalt: Abbildungen von Gegenständen von der ägyptischen Kunst an bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts.

Ausstellung II.

(1. bis einschließl. d. 18. Januar 1891).
Die Bestrebungen im Stylisirten von Pflanzenformen seit ca. 1810.
Inhalt: Methodische Entwürfe und Abbildungen eigenartig verzierter Gegenstände, unter Ausschluss von Nachbildungen früherer Stile.

Ausstellung III.

(22. Januar bis einschließl. 8. Februar 1891).
Menschliche und tierische Körperformen.
Inhalt: Abbildungen von Gegenständen aus den verschiedenen Epochen, bis einschließl. der Gegenwart; darunter Gebirge, Wälder, menschliche Thiere, Phantasiegebilde (Zephyre, Drachen), niedere Thiere und Pflanzen (Zoothiere, Algen, microscopische Gebilde).

Die Direction.

C. Graf.



ZOOLOGISCHER-GARTEN

Eintrittspreis an beiden Weihnachtsfeiertagen
50 Pf. für Erwachsene,
10 Pf. für Kinder.
Viele Neuheiten des Thierbestandes in gut gehaltenen und ventilirten Winterhäusern.
Die Direction.

Nur noch kurze Zeit! Clemento's orientalischer Irrgarten

Victoria-Salon I. Etg., Waisenhausstr.
Permanente von 11 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends.
Eintritt 50 Pfennige, Kinder bis 12 Jahre 25 Pfennige.

Panorama National,

See-Strasse 13. 1. Etage.
Ansichten aller Länder. Diese Woche: Jerusalem, Bethlehem, Nazareth u. s. w. Eintritt 20 Pf., Kinder 10 Pf.

Neumarkt Nr. 2, part.

Von heute an täglich geöffnet die Ausstellung des Kolossal-Rundgemäldes, darstellend
Neu-Jerusalem nebst Umgebung.
Nur kurze Zeit!

Serfert's Restaurant z. Albrechtshof.

Seidnitzerstrasse 18.
Während der Feiertage Anstich des beliebten, hochfeinen echt Kulmbacher Rizzi-Bock.
ff. Zweifen. Für gemüthliche Unterhaltung ist gesorgt.
Nettig gratis.
Nachmittagsvoll Ernst Serfert, früher Ballhof Bellevue.

Vorläufige Anzeige.

Das neuerrbaute Hotel „Burg Wettin“ in Chemnitz wird am 1. Januar n. J. eröffnet.
Der Besitzer N. Alber.
Inhaber von Hotel und Soolbad Julius-Hall-Saxburga.

Dresdener Nachrichten. Nr. 359. Seite 12. ■ Donnerstag, 25. Febr. 1890

Stadt Kirchberg,

Technische 3680.
große Frohngasse Nr. 5.
Heute zum ersten Feiertag

grosses Extra-Frei-Concert.

ausgeführt vom Musik-Direktor Helm.
Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.
Empfehle mein neu eingerichtetes Gasthaus mit nur neuen Betten von 60 Pf. an.
Nachmittagsvoll
Emil Heinrich.
Künstler-Börse.

Jenny John's Wein- und Frühstück-Stube,

näher 15, l. jetzt 3 Galericstraße 3, l. früher 15, empfiehlt
täglich kleines Frühstück, kalt und warm,
ff. Austern, Caviar.
Specialität: Echte Rheinischen Weinbapen.
Weine billig u. vorzüglich von feinen und reinen Stämmen.

Gasthof zum Kronprinz,
Sosterwitz.
Den 2. Feiertag **Ballmusik.**
Es ladet ein **A. Lehmann.**

Ball-Etabl. Schusterhaus.
Morgen zum 2. Feiertag
Harkbefehte **Ballmusik.**
Hochachtungsvoll **Rich. Knobloch.**

Sehenswerth.
Schweizerei Loschwitz.
Schönste Winterlandschaft.

Schloss-Schänke Uebigau.
Uebefahrt mittelst Schraubendampfers auch bei Eisgang. Prachtvolle Winterlandschaft! Schöner Ausblick durchs Gebirge! Der ergebenste Unterzeichnete hält keine freundlich gelegenen, auf geheizten Zimmern parterre und 1. Etage (14 separate) unter Aufsicherung vorzüglicher Bewirtung einem hochgeachteten Publikum bestens empfohlen.
Um gütigen Besuch bittet ergebenst
Emil Liebert.

Gasthof zum Erbgericht
Niederpohritz.
Heute den 1. Weihnachtsfeiertag **Concert vom Militär-Gesangsverein Pillnitz.** Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pf.
Den 2. Feiertag **Ballmusik.**
Es ladet freundlichst ein **C. Jeremias.**

Felsenkeller.
Den 2. Feiertag und Sonntag
Ballmusik.
Bockbier ff. Bockbier.
Achtungsvoll **Ernst Weichelt.**

Gasthaus Neustra.
Morgen den 2. Feiertag **Ballmusik.**
Achtungsvoll **T. Hähnel.**

Gasthof Briesnitz.
Den 2. Feiertag gulfesehte **Ballmusik.**
Sonntag und Silvester große **Ballmusik u. Lichter-Fest-Polonaire mit Gesang.** Achtungsvoll **Louis Hennig.**

Ball-Etablissement
Lindengarten-Arsenal.
2. u. 3. Feiertag, Sonntag u. Montag
Ballmusik und Tanzverein,
wozu ich noch mit einem guten Glas **Münchener Bock, Lager und Einfach** meinen werthen Gästen antworten kann. Ausverkauf. Sämtliche Biere sind aus der rühmlichst bekann- ten National-Brauerei von **Naumann u. Schue.** — **Vofale aut geheizt.** Um zahlreichen Zuspruch bittet
Adolf Fritsch. früher Bismarckbad.

Stadt-Park,
Meissnerstrasse 10.
Groß. Vergnügungs-Etablissement inmitten der Neustadt.
Während der Feiertage
große Militär-Ballmusik
und schöne **Schlittschubbahn.**
Anstich des hochfeinen, altbekannten
Amalienhof-Bockbieres.
Reichhaltige Speisensarte bei billigen Preisen, sowie für erkrankte Biere vorat beliens
Cwald Gänzel.

Nürnberg und Pilsner
Bierhalle
von **Fritz Krüger,** Gewandhausstrasse 5
(früher Frankenbräuwrth).
In den Feiertagen bringe hiermit ganz besonders mein epoche- machendes

Patrizier Export-Bräu
aus der Brauerei von Gebr. Lederer in Nürnberg in empfehlende Erinnerung und lade zu zahlreichem Besuch ergebenst ein.
Hochachtungsvoll **Fritz Krüger.**

Rund-Schlittschubbahn,
Stiftsstrasse Nr. 11.
Heute den 1. Feiertag **Grosses Concert.**
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.
Es ladet ergebenst ein **Max Beeger.**

Chinesischer Salon,
23 grosse Brüdergasse 23.
Grosse Nebelbilder-Vorstellung.

Bettelstudenten.

Morgen, den 2. Feiertag:
II. Gesellschafts-Abend
im **Feldschlößchen,**
Chemnitzstrasse 6,
bestehend in Vorträgen mit darauf folgendem **Ball,** unter gütiger Mitwirkung d. **Vereins Jüngerer und Männer-Gesangsvereins „Teutonia“**. — **Billets nur für Mitglieder und deren Angehörige** sind zu entnehmen bei unseren **Mitgliedern:** Herren v. Wehren, Seitz, G. Hundt, Bildstrasser-Strasse 14, Wätzig, Landhausstr. 15, Altesbach, Striekerstr. 18, Koldan, Freibergerplatz, Schneider, Tivoli, Kohl, a. d. Falkenbrücke. Für Neustadt: Hildebrandt, a. d. Augustusbrücke 2, Siegmeyer, am Alberttheater (Cigarengeschäfte) und bei Herrn Scheibe, Feldschlößchen.
Einlad. 5 1/2 Uhr. Anfang 6 1/2 Uhr.
Mittwoch den 31. Dezember
Sylvester-Feier
im neuen Vereinslokal **Münchener Hof.**
1. Vorl.: Buchdruckereibesitzer **Oswald Neubert,** Ringstraße, Cassirer: **P. Fischer,** Amalienstraße 1.
Der Gesamtvorstand.

Berg-Restaurant Cossebaude.
Heute den 1. Feiertag
Vocal- und Instrumental-Concert.
Anfang 7 Uhr.
Den 2. Feiertag ein **Tänchen.**
Achtungsvoll **K. Dreyse.**

Neue
Pilsner Bierhallen
„Zum Kanzleihof“.
Bekanntlich das beste Pilsner Bier und Münchener Pilsener-Bräu.
Neue Lokalitäten in der 1. Etage.
3 franz. Billards.

Predari's
Weinhandlung u. Weinstuben.
vormals **E. Sparmann,**
Popitz S.
an der Annenkirche.
empfiehlt zu den bevorstehenden Feiertagen gut abgelagerte preiswürdige
Rhein-, Pfälzer-, Mosel-, Ungar-, Bordeaux- und Land-Weine von 80 Pf. per Liter an.

Münchener Original-Bierhalle zum
„Zacherlbräu“
in **Dresden, 8 König-Johann-Strasse 8.**
Anerkannt vorzügliches **Münchener Exportbier.**
Nets frisch und nur direct vom Fass
Grosses Speisen-Restaurant
Parterre und 1. Etage.
Bayerische, Oesterreich. u. Ungar. Specialitäten
Warme Küche v. 8 1/2 Uhr Morgens bis 11 1/2 Uhr Nachts.
Morgens u. Abends **Stamm.** Kleine Preise

Restaurant
zum Franziskaner und Sport,
Lindenauplatz.
Heute großes **Hamburger Büffet**
von 10 Uhr an, warm und kalt, zu kleinen Preisen
Gleichzeitig empfehle ich meinen vorzüglichen
Mittagstisch nach Wahl.
Familien, welche nicht die Feiertage zu Hause zu kochen belieben, sowie den Herren **Studirenden, Kaufleuten und Be- amten** empfehle ich meinen **Mittagstisch** von 12 bis 3 Uhr.
Während der Feiertage große Auswahl der **Abendkarte,** aussergewöhnliche Biere. Guter Anstich des beliebten **Franziskaner Salvator**
à Glas 20 Pf. Für **gemüthliche Unterhaltung** ist ge- forat, wozu ganz ergebenst einladet
M. Rade.

Hotel
Prinz Friedrich August.
In den **Weihnachts-Feiertagen** erlaubt sich der ergebenst Unterzeichnete seine **freundlichen und rauchfreien Lokalitäten** bestens zu empfehlen und macht auf seine **gut ge- wählten Biere,** als:
ff. Löwen-Bräu,
sowie **ff. Felsenkeller Lager**
ergebenst aufmerksam.
Gut gewählte Speisensarte
zu 1/2 und 1/3 Portionen. **Aufmerksame Bedienung.**
Hochachtungsvoll **R. Wolf,** Besitzer.

Bekanntmachung.

Beschleunigung des Neujahrsbriefverkehrs.
Für Beschleunigung des Neujahrsbriefverkehrs können für Empfänger in Dresden bestimmte frankirte Briefe, Postkarten und Druckfachen, deren Bestellung am 31. December Nachmittags oder am 1. Januar Vormittags erfolgen soll, **bereits vom 26. December ab** zur Einlieferung gelangen. Die Sendungen dürfen **nicht einzeln** aufgegeben werden, sondern müssen von dem Abfender **unter gemeinschaftlichen Umschlag** gelegt werden, welcher auf der Vorderseite mit dem Vermerk:
„An das kaiserliche Postamt 1 in Dresden-Alstadt.“
Stern **frankirte Neujahrsbriefe für den Ort** zu versehen ist.
Die Einlieferung solcher Briefpakete, für welche eine besondere Frankirung nicht in Anspruch genommen wird, kann entweder an den Annahmestellen der hiesigen Postanstalten, oder, soweit es der Umfang gestattet, durch die Postbriefkasten erfolgen. Ausdrücklich wird hervorgehoben, daß diese Einrichtung sich **lediglich auf die in Dresden verbleibenden frankirten Briefe u. s. w.** erstreckt. Die Stempelung der Briefe u. s. w. erfolgt mit dem Datum des 31. December.
Es wird im Interesse des betheiligten Publikums erücht, von dieser Einrichtung einen möglichst ausgedehnten Gebrauch zu machen
Dresden, 18. December 1890.
Der kaiserliche Ober-Postdirector.
Salke.

Bekanntmachung.

Genauere Adressirung der Neujahrs- Stadtbriefe.
Um eine unangenehme Bestellung der Briefe u. s. w. in Dresden bei dem bevorstehenden Jahreswechsel zu vermeiden, wird erücht, mit der Auslieferung derselben thunlichst zeitig zu beginnen und auf die **genaue und deutliche** Adressirung besonders zu achten. Namentlich ist es erüchtlich, daß auf den Briefen u. s. w. **außer dem Ortsnamen „Dresden“** oder der Bezeichnung „hier“ auch der **Stadttheil, „Alstadt“** oder „Neustadt“, sowie die **Wohnung des Empfängers** nach Straße, Hausnummer und Lage (Hohl der Treppen, Hinterhaus, Seitengebäude) **deutlich** angegeben wird.
Dresden, 18. December 1890.
Der kaiserliche Ober-Postdirector.
Halke.
Unserem hochverehrten Ober-

Herrn
Karl Eschebach,
in Firma
Vereinigte Eschebach'sche Werke, Actiengesellschaft,
sagen wir für die uns gütigst überreichten Weihnachtsgaben aus Anlaß unseres langjährigen Bestehens in seinen Diensten hierdurch unseren innigsten und herzlichsten Dank.
Dunkl., Gaugl., Zimmer, Preißler, Gündel, Modes, Stenskal, Herrlich, Drechsler, Kolbe, Burkhardt, Richter, Sloy.

Eisbahn,
37 Görlitzerstrasse 37.
Heute von 2 Uhr an
Militär-Concert.
Achtungsvoll **Matthä.**
NB. Morgen von 2 Uhr an **Militär-Concert.**

Schlittschubbahn
1 Gärtnergasse 1.
Heute großes **Militär-Concert.**
Anfang 7 1/2 Uhr. **E. Zimmermann.**

Eisbahn
Nr. 20 Schützengasse Nr. 20.
Grösste
Schlittschubbahn
Dresdens
Lincke'sches Bad!
Vorzügliches Restaurant. Geheizte Zimmer.
Beide Feiertage **Petersburger Nacht.**
Geöffnet bis Abends 10 Uhr.

Agf. Zwingerteich
1. Concert Anfang 11 Uhr Vorm.
2. Concert Anfang 3 N. bis Abends 10 Uhr.
Franke's Eisbahn,
Dürerstrasse, vis-à-vis der Schule.
Heute zwei große **Concerte,**
von 11 bis 1 Uhr und von 3 bis 6 Uhr.

Restaurant
Stadt Paris.
Empfehle meine
freundlichen, neu renovirten Lokale
auf's Angelegentlichste.
Feine Biere. Billige Speisen.
Achtungsvoll
Ewald Fechner.

Presoner Nachrichten, Nr. 350, Seite 13. — Sonnabend, 25. Febr. 1890

Bürger-Gesangverein der Oppellvorstadt.
 Zu dem heute, am 1. Weihnachtsfeiertage, im Schützenhaus
 (Windmühlentor) stattfindenden
Gesangs-Concert
 des obigen Vereins ladet ganz ergebenst ein
 der Vorstand.
 (Anfang 7 Uhr.)

Panorama.

Pragerstrasse 20/21.
 Heute Eintrittspreis 50 Pf. pro Person.
 Heute, 1. Weihnachtsfeiertag, Vormittags 11 Uhr,
Eröffnung des neuen

Wunder-Sergartens,

Steinstraße 9, im Hause des Eldorado
 geöffnet bis Abends 11 Uhr.
 Eintritt 50 Pf.

Zur Befriedigung dieser sensationellen Sehenswürdigkeit
 ladet ergebenst ein
 NB: Die neueste Nummer der Gartenlaube bringt auf S. 867
 eine Beschreibung des Neu-Eröffnungsgewinns, wie sie bei mir zu
 sehen sind. d. O.

Stadt-Park,

10 Meißnerstrasse 10.
 Heute und folgende Tage
Schöne zugfreie Eisbahn.
 Kleine Preise.

Gasthof Niedersedlitz.

Donnerstag den 1. Weihnachtsfeiertag
grosses Concert

zum Besten einer Gütlichkeits-Aktion für arme Kinder, unter gütiger
 Unterstützung des Männergesangsvereins "Schichtwirth", sowie eines
 benehmenster Jäherclubs und eines Wei-Komikers aus
 Dresden

Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.
 NB: Am Sonntag den 2. Feiertag von 4 Uhr an stattfindende Hall-
 schneeschuß. G. Weil.
Königs Weinberg in Wachwitz.
 Den 2. Feiertag Tanzmusik.
 Es ladet ergebenst ein Edu. Zeschel.

Strasburger Hof,

an der Frauenkirche Nr. 20.
 Heute und morgen
Großes Elite-Concert

mit vollständigem neuem Programm.
 ausgeführt vom Zertett des Original-Wiener Damen-
 Quartetts Marie Pollak.
 Sammtliche Nummern einer reichen, fröhlichen, volkst-
 thümlichen und erst ausgezeichneten Musik laßt ich zu diesen
 Concerten freundlich ein.
 Anfang 4 Uhr. L. Marcus.

G. Herrmann's Restaurant,

Hechtstrasse 32.
 Assistent des
echten Zacherlbräu (München),
Culmbacher von J. W. Reichelt.
Felsenkeller-Lager und ff. Einfach.
 Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.
 Heute Schinken in Brotteig.
 2 franz. Billards. Gesellschaftszimmer.
 Um gütlichen Besuch bittet Achtungsvoll G. Herrmann.

Eisbahnen

in
Rgl. Gr. Garten.

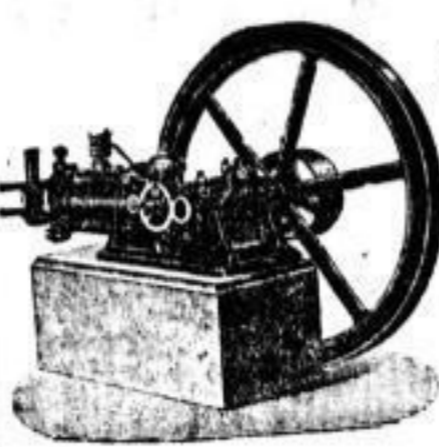
Heute den 1. Weihnachtsfeiertag
zwei Concerte.

Vormittags 11 Uhr (Palais-Teich).
 Nachmittags 2 Uhr (Carola-See).

Morgen, den 2. Feiertag, Vormittags und Nachmittags
Concert.
 M. & P. Gasse.

Heute
Schlittschuhbahn!
 Königsbrückerstrasse Nr. 94.

Bekanntmachung.



Den geehrten Interessenten zur gefl. Mittheilung,
 daß nunmehr die **Fabrikation u. Lieferung**
 meines in allen Staaten patentirten
neuen Gasmotors, Modell 1890
 im vollen Umfang begonnen hat.
Hille's Gas- und Petroleum-Motor
 ist heute **unerreicht in Einfachheit** der
 Construction, **geringstem Gasverbrauch** und
billigen Preise.
 Motoren sind jeder Zeit in meiner Fabrik in
 Betrieb zu beschaffen.

Dresdener Gasmotorenfabrik Moritz Hille, Dresden.

Bassenge & Fritzsche,

Bankgeschäft,

Frauenstrasse, Ecke der Galericstrasse.

Neujahrskarten gratis.
 Normalheft, groß 125 Pf.
 do. für Kinder 75 Pf.
 Bucherheft, groß 100 Pf.
 Bucherheft, klein 75 Pf.
 Strickmühle, engl. Pfund 200 Pf.
 Strickmühle, franz. 100 Pf.
 Seifen 25 Pf.
 Wollene Kiste 200 Pf.
 Stoffhüllen 100 Pf.
 Bei Einkauf von 1 M. an.
Neujahrskarten gratis.
 F. Asch. Scheffelftr. 20.

Möbel-Transport-Gelegenheit

von: Berlin, Chemnitz, Göttingen, Hannover, Stuttgart, Wuzen, Leipzig, Köln, Trier.

J. H. Federer
 Inhaber Gutmacher & Sohn
 Hof-Expeditoren
 Dresden.
 Expeditons-, Möbelverpackungs-
 und Transport-Geschäft.
 Wagen über Land und per Bahn
 ohne Umladung.

nach: Breslau, Bautzen, Töbeln, Görlitz, Hamburg, Leipzig, Wien, Zwickau.

Ermöglicht sich zur Uebernahme von **Umzügen** für Stadt und Land, sowie per Eisenbahn mit und
 ohne Umladung und gestattet sich hierbei speciell auf keine **grossen, verschiessbaren**
Patent-Möbelwagen anzuwenden zu machen.
Güter-An- und Abfuhr zu billigsten Sätzen.

Die große Kanarien-Ausstellung
 im Baldschloßchen - Stadt - Restaurant (Postplatz),
 verbunden mit Ausstellung erotischer Vögel, verschiedener
 ornithologischer Sammlungen, des
**Ersten und ältesten Vereins für Kanarien-
 zucht, Vogelschutz und Pflege**
 wird am 1. Januar eröffnet. Als besondere Sehenswürdigkeit,
 hier noch nie gezeigt, wird ein **Zeevasser-Aquarium** mit
 lebenden **Zeebictern** vertreten sein, sowie eine prachtvolle erot.
 Schmetterlingsammlung, 4000 St. Weib, Kuckeln, Winterzeiten
 Sammlungen.

Tivoli.
 Heute
grosses Concert.
 Anfang 6 Uhr. Eintritt frei.

Brausse-Müller's
 Kreuzstrasse 11, Restaurant Kreuzstrasse 11.
 Heute zum 1. Weihnachts-Feiertag
großes Extra-Concert
 von der Kapelle des Hauses, Dir. Carl Eschenbach.
 Eintritt frei. Anfang 8 Uhr. Achtungsvoll Brausse-Müller.

Schöne Schlittenbahn
Waldpartie Heidemühle.

Schillergarten
Blasewitz.
 Das Etablissement ist Sommer und Winter geöffnet.
 Küche und Keller vorzüglich.
 Mit Hochachtung Louis Köbler.

Hotel Duttler,
Strehlen.

Heute zum 1. Weihnachtsfeiertag
Saal gut geheizt
 und zum Restaurationsverkehr mit einge-
 richtet. — Morgen den 2., sowie den
3. Feiertag

Ballmusik.
 Hochachtungsvoll G. Duttler.
Schlittschuhbahn
 heute und folgende Tage erblicke in
Pieschen, Moritzburgerstrasse 6
 (an der Grottenhofstrasse). Achtungsvoll G. Duttler.

Geschäfts-Anzeige.
 Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem Tage
 das bisher von Herrn G. A. Fandrich innegehabte
**Cigarren-, Cigaretten- und
 Tabak-Geschäft**
 en gros geogr. 1876 Dresden, en detail
 geogr. 1876 Trompeterstrasse 10,
 käuflich erworben habe und unter der Firma
Arthur Hessel
 weiterführen werde.
 Daß meinem Herrn Vorgänger geleihnte Vertrauen bitte auch
 gütlich auf mich zu übertragen und werde ich stets bemüht sein,
 meine Kundenhaft gut zu bedienen.
 Weihnachten 1890. Achtungsvoll
 Arthur Hessel, Dresden, Trompeterstr. 10.

Böhm. Bettfedern u. Daunen,
 fertige Inlets, Strohsäcke, Watte u. s. w. empfehle
 in Auswahl billig und schön

F. Bläse, Käpnitzgasse 3, Eingang Fleißberg.

Dresdner Nachrichten, Nr. 359, Seite 16. — Sonntag, 25. Decbr. 1890

E... D... C... B... A... 1876

Suppentafeln, Erbwürst,
Hafergrütze, Hafermehl,
Erbsen-, Bohnen-, Linsenmehl,
Taploca etc. etc.
Dörrgemüse, Julienne.

Hohenlohe'sche Suppeneinlagen.

Dieselben sind wegen der Höhenlage und der Art des landwirtschaftlichen Betriebs der Gegend von **seltenem Wohlgeschmack und höchster Nährkraft**, worauf die zahlreichen ärztlichen Anerkennungen zur Beweiskraft ausreichen.

(Man achte genau auf die Firma Hohenlohe'sche Präservenfabrik Gerabronn, Württemberg.)

Die GARTENLAUBE beginnt am 1. Januar einen neuen Jahrgang mit dem Roman „Eine unbedeutende Frau“ von **W. Heimburg.**

Man abonniert auf die Gartenlaube bei allen Buchhandlungen und Post-Ämtern für 1 Mark 60 Pf. vierteljährlich. Bestellungen werden an den Schaltern der Post-Anstalten angenommen.

Gelesenste Zeitung Deutschlands!! **Berliner Tageblatt** und Handels-Zeitung

nimmt unter den großen politischen Zeitungen Deutschlands einen der ersten Plätze ein. Die hervorragendsten Zeitungen des „Berliner Tageblatt“ in Bezug auf **raiche und zuverlässige Nachrichten** über alle wichtigen Ereignisse durch umfassende besondere Nachrichten sowie an allen Weltplätzen angeordneten eigenen Correspondenten werden allgemein gebührend anerkannt. In einer besonderen **vollständigen Handels-Zeitung** wahr das „Berliner Tageblatt“ die Interessen des Publikums, wie die Fragen des Handels und der Industrie durch unparteiische und unabhängige Berichterstattung. Dieselbe bringt ausführliche Börsen- und Warenberichte von allen Weltmärkten. Unter Mitwirkung der in jeder Hinsicht erfahrensten Redaktionen auf allen Hauptgebieten, als Theater, Kunst, Literatur, Kunst, Meteorologie, Chemie, Technologie und Medizin, erscheinen im „Berliner Tageblatt“ regelmäßig **wertvolle Original-Artikel**, welche vom gebildeten Publikum besonders geschätzt werden. Das B. T. bringt

ausführliche **Parlamentsberichte**

bei wichtigen Sitzungen in einer **Extra-Ausgabe**, welche noch mit den Nachrichten verbandt wird. Nebenstehen der **Preussischen Lotterie**, sowie **Effekten-Verlosungen**, **Militärische** und **Sport-Nachrichten**, **Personal-Veränderungen** der **Civil- und Militärbeamten**, **Ordnungs-Veränderungen**, **Reichhaltige** und **wissenschaftliche Tages-Neuigkeiten** aus der **Niederlande** und den **Provinzen**, **Interessante Gerichtsverhandlungen**. Außerdem empfangen die Abonnenten

4 werthvolle Beiblätter: „**W.I.K.**“, illustriertes Beiblatt „**Deutsche Lesehalle**“, illustriertes, belletr. Sonntagsblatt, „**Der Zeitgeist**“, frühere Montagsbeilage, Mittheilungen über **Landwirtschaft**, **Gartenbau** und **Gauwirthschaft**. Im nächsten Quartal erheint ein neues Blatt des beliebten Dichters

Hermann Heiberg: „Drei Schwestern“.

Man abonniert auf das täglich 2mal in einer Abend- und Morgen-Ausgabe erscheinende „**Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung**“ bei allen Post-Anstalten des **Deutschen Reiches** für alle 5 Blätter zusammen für **5 Mk. 25 Pf.** vierteljährlich. **Probe-Nummern gratis und franco.**

Wer ein billiges und gutes Blatt halten will, der abonniert baldmöglichst bei der nächstgelegenen Postanstalt oder bei dem **Landbriciträger** laut amtl. Zeitungspreisliste No. 875 für **1 Mark vierteljährlich** auf die täglich in **8 Seiten** erscheinende, für **freiwillige Unterstützung kampfende und für das Volkwohl eintretende, völlig unabhängige**

Berliner Morgen-Zeitung

mit **täglichem Familienblatt**. Dasselbe entspricht allen Anforderungen, die man an eine gute Tageszeitung stellen kann. Sie bringt **zeitliche, politische, literarische**, ausführliche **Local- und Provinzial-Nachrichten**, **täglichen Conzert- und Provinzial-Vertritte**, **Nachrichten**, **Gerichtsverhandlungen** neben einem aufgedehnten, mannichfachen **Unterhaltungsteil**. Im nächsten Quartal erscheinen folgende **Wandende Erzählungen:**

Der Totenkopf v. Hans Wachenhusen.

Der **Zugendpreis** von **Richard Voss.** **Wirerblumen** von **H. Herold.**
Probe-Nummern werden auf Wunsch von der **Expedition der „Berliner Morgen-Zeitung“, Berlin SW., franco** zugesandt.

95 Tausend Abonnenten!

Jetzt Wilsdrufferstrasse 27.

Patente

aller Länder erwirkt und verwertet bekanntlich prompt und unter **billigen** Bedingungen die Firma:

Internationales Patent- und technisches Bureau

Carl Fr. Reichelt,
Dresden,
Wilsdrufferstr. 27.



Eigenthum und Verlag des Deutschen Patentanwalts

enthaltend u. A.: Die **Rundgebungen** des **Konv. Patent-** Anwes. zu beziehen direkt oder durch alle Postanstalten **vierteljährlich 1 Mark 50 Pf.**

Fernsprechstelle 8301.

Broschüre. „Anleitung über Patent-Erhaltung“ gegen **20 Pf.** in Briefmarken.

Groschowitzer Portland Cement

Fabrikat ersten Ranges von **vollendeter Güte**, **unbedingter Festigkeit** und **höchster Reinheit**. Sie empfiehlt denselben zu **zeitigen** Gebrauch für **Ausführung von** **Bauarbeiten**, **Konstruktionen**, **monumentalen** **Werk- und** **Werkstoffen** jeder Art, sowie zur **Herstellung** von **Zementen**, **Zementen** und **aller** **Zementen** **waren**. **Produktion 350,000 Tonnen pro anno.**
Schlesische Actien-Gesellschaft für Portland-Cement-Fabrikation zu Groschwitz bei Oppeln.

Syphilis u. Quecksilberkrankheit

Neue Erfahrungen über die **Behandlung der Syphilis** u. **Quecksilberkrankheit**. Dies auch im **„Biograph. Veritas hervorragender Ärzte“** empfohlen. **Bei der** **Mittheilung** der **Syphilis**, sowie **Quecksilber** auf **milde** **Weise** aus dem Körper **wieder** **auszuschleusen**. **Gegen** **Erkrankung** von **60** **und** **das** **Buch** von der **Arnoldischen Buchhandlung** in **Dresden** am **Altmarkt** **bei** **unserem** **Verlag**.



Thee
E. Brandsma
Amsterdam.

In eleganter **Verpackung** käuflich bei **E. M. Bretschneider, gr. Blauenhofstraße 19,** **Charl. Berger, Trompetenstraße 12,** **Gust. Köhler, Antonienplatz,** **H. Newellowsky, Brauerstraße 40,** **C. C. Petzold & Aulhorn, Wilsdrufferstraße,** **Eduard Schippan, Hauptstraße 13,** **Ernst Schoebel, Pillnitzerstraße.**

Austern

prima Holländer,
à Dtzd. 2 Mk., auch **ausser dem Hause.**
Weinstuben

Taberna,
Schössergasse 12.



Deutsche Maschinen-Halle

von **E. Wagner, Dresden A., Wettinerstr. 10,** **nebst a. Tel. 81.**

Hochzeits-, Fest- und Gelegenheitsgeschenke
Schengaben
in jeder Preislage.
Parterre u. I. Etage.
Friedrich Pachtmann
Schloßstraße.

Böhm. Bettfedern und Daunen,
Eider- Daunen - fertige Betten, Inlets,
Watt- und Federbettdecken

Adolph Udluft's Wwe.

besitzt **zuverlässiger und pünktlicher** **Lieferant** von **auswärtigen** **Zugwaren**.
Schösserg. 3 Dresden-A., Schösserg. 3
(Nächst dem Altmarkt.)

Das optische Magazin Paul Schönbrodt

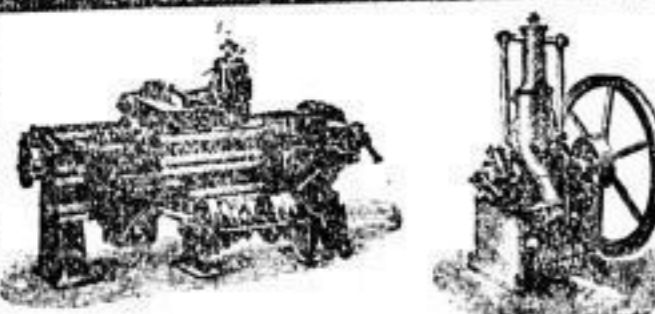
am **Altmarkt** **am Neumarkt**
Edhaus der Schöffergasse. **Edhaus der Landhausstraße.**
empfiehlt als **bestes Weihnachts-Geschenk** in **unserer** **Verpackung** u. **ausgezeichnet** **billigsten** **Preisen:**

Operngläser, Brillen, Klemmer, Lorgnetten, Reisszeuge, Barometer etc. Reparaturen
Feldstecher, Compassen, Fernrohre, Loupen, Mikroskope, Thermometer etc. auf u. billigst.

Dampfmaschinen, Laterna magica etc.



Den **beten** **Landwirthen** und **Weisern** von **Wich** **empfiehlt Concentrirtes Fluid**, **sicheres** **Mittel** bei **Lothungen**, **Vererungen**, **Ver- rungen** und **Heberanstrengungen**. **Flasche** **1 Mk. 25 Pf.** **Doll. Nähr- und Reil-** **pulver für Kühe**, **Badet 60 Pf.** **Engl. Pferdepulver**, **Badet 60 Pf.** **Fruch-** **pulver für Schweine**, **Badet 35 Pf.** **Depot** **österreichischer** **Veterinärheilmittel**, **Dresden-** **Neustadt**, **am Markt Nr. 3 und 4.** **Apothete zum** **Schwan.** - **Prompter** **Verhandl nach auswärts.**



Albrecht Kaltofen,

Ingenieur,
Dresden-A., Freiburgerstraße 36,
empfiehlt in **Vertretung** der **Werkzeugmaschinen-Fabrik „Union“** **vormalig** **Sieml in Chemnitz**
allgemeine Werkzeugmaschinen.
Specialmaschinen für Maschinenfabrikation.
Erste Qualität.

Patent-ventil-Gasmotoren Victoria
Mehrfach **prämirt.** **Feinste** **Referenzen.**
Prospekte **und** **Kostenanschläge** **gratis.**
Motoren **sind** **in** **hiesigen** **gewerblichen** **Betrieben** **und** **in** **meinem** **Bureau** **zu** **sehen.**

Flaps-Flügel **8** **Rs.** **hoch.** **Tafelbatter**
oder auch **Planino** **loftet** **zu** **Nachnahme** **W. Brandt** **in**
verkaufen **am** **See** **29. 2.** **Dresden** **L. S.**

Ar. 329. Seite 17. Sonntag, 25. Febr. 1890

Münchener Kindlbräu
 Moritzstraße und Ringstraßen-Ecke.
 Größter und feinstes Special-Ausschank.
 Direct vom Fass
Münchener Kindlbräu
 und
Echt Pilsner vom Bürgerlichen Brauhans Pilsen.
 Vortreffliche Kille mit großer Auswahl in süßem Weizen.
 Durch beste Ventilation mit Motorenbetrieb in oberen und unteren Sälen stets rauchfrei.
 Theaterbesuchern bestens empfohlen.
 Spätschließend
Otto Fugmann.

Tarragona- und Priorato-Weine,
 Moscatel, Portweine, Xeres, Madeira, Malaga, Ruster, Tokayer,
 Cognac, Arac, Rum, Champagner, Punschessenz,
Bordeaux-, Rhein- und Mosel-Weine.
Anstern, täglich frisch.
 Weinhandlung u. Weinstube
„Taberna“
 von Reinhold Ackermann,
 Schössergasse Nr. 12.

Wein-Gross-Handlung
 von
C. Thamm
 3 Struvestr. Dresden-A. Struvestr. 3
 Fernsprechstelle: Amt I. 324
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager bester Jahrgänge in
Rheinweinen, Moselweinen, Bordeaux- und Burgunder Weinen, Spanischen Weinen, Medizinal-Weinen (Spezialität: Californische Weine).
Champagner erster Firmen
 (deutsche und französische Marken).
 Für Reinheit der Weine letzte grösste Garantie.
 Für Reinheit der Weine letzte grösste Garantie.
 Der Verkauf meiner lebenswerthen Kellereien und Lagerweiser-Einrichtungen, Struvestr. Nr. 3, ist meinen werthen Kunden und Interessenten stets gern gestattet. Comptoir nebst Detail-Verkauf geöffnet von früh 7 bis Abends 7, Sonntags von 11 bis 1 Nachmittags.
C. Thamm.
 Weinverhandler und Weinquatscheier.

Wein-Handlung
Max Kretzschmar,
 vom Friedr. Lechla,
 Zwingerstraße, Ecke Bettinerstraße,
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager alter und gut gelagerter
 Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Spanischer und Ungar-Weine,
div. Champagner,
 ff. Cognac, Rum und Arac.
Spezialität: ff. Punsch-Essenzen.
 Feine Wein- und Frühstücksstuben.

Hille's Gasmotor „Saxonia“.
Hille's Petroleummotor „Saxonia“.
 Dresdner Gasmotoren-Fabrik Moritz Hille in Dresden.
 Füll allen:
 Leipzig, Windmühlenstrasse 7, Berlin SW., Zimmerstraße 77,
 empfiehlt Gasmotoren von 1/2 bis 100 Pferdekraft, in besonderer, stehender, ein- und vierzylinderiger Construction, Geräuschlos arbeitend und überall anzustellen. Circa Tausend im Betriebe.
Transmission nach Seller's System.
 Prospekte und Kostenanschläge gratis. Feinste Referenzen.
Vielefache Prämirungen.

Medicinalweine ersten Ranges.
 Unter laufender Analyse des Professor Sonnenschein'schen Laboratoriums, Dr. Paul Jeserich, Berlin.
Frühstücks-, Tisch- und Dessertweine.
Madeira
 von M. 3 - bis M. 5.25 per Flasche.
 Proben glasweise vom Fass.
 Dresden, Ecke Prager- und Waisenhausstr.
The Continental Bodega Company.
 Alleinstes Specialgeschäft der Branche auf dem Continent.
 Mit 46 Filialen.
 Ferner zu Original-Preisen erhältlich bei:
 Neustadt: Friedr. Weilmann, Hauptstr. Dippoldswalde: H. Güssel, Bahnhof hotel.
 Altstadt: Georg Läder, Grunzerstrasse 19. Rützschenbroda: A. Döbler, Restaur.
 Moritz Knoche, Victoriastr. 3. Potschappel: Kaufmann Kratschmar.
 Blasewitz: C. Scharter, Volkswitzerstr. 1. Kaufmann Tomasky.

E. Krumbholz & Co., Pragerstrasse 16,
 Niederlage von Gebrüder Thonet, Wien,
 empfehlen
 Wiener und andere
Fantasie - Möbel,
Teppiche,
 deutsch u. englisch Einoleum,
 Tischdecken, Portiären, Angorafelle, Cocosmatten.

Wein-Handlung
Richard Voigt,
 Martin-Luther-straße 11, **Dresden-Neustadt,** gegenüber der Kirche,
 empfiehlt ihr reichhaltiges Lager bester Jahrgänge
 Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Spanischer, Italiener- und Ungar-Weine, div. Champagner,
 feinen alten **Cognac, Rum und Arac,**
 vorzügliche Punschessenzen.
 ff. Medicinal-Tokayer, direkter Bezug aus Erd-Benne bei Tokay, bestes Stärkungsmittel für Reconvalescenten, garantiert rein und analysirt vom Chemiker Dr. Bischoff in Berlin.
 In 1/2-Liter-Flaschen à 2 Mark und 1/4-Liter-Flaschen à 1 Mark.
Feine Wein- und Frühstücksstuben.

Geschenken
 Japan- und China-Saaren,
R. Seelig & Hille, Importeure
 Pragerstr. 35/36.
 In unvorstellbar schönlichte hochwürdigen Japaner- und China-Saaren, die wir zu halben Preisen mit billigen zum Verkauf.

Besondere Nachfragen
 Nr. 359, Seite 18, Sonnabend, 25. Febr. 1898

Bekanntmachung.

Auf Anordnung des Königl. Finanzministeriums sollen die nachstehend näher bezeichneten, bormalen an den Hoffschänker Gustav Höber hier verpachteten fiskalischen Etablissementen u. s. w., nämlich:

- 1. der gepflasterte Aufschiffungs- und Lagerplatz am Neuschäpfer Elbufer unterhalb der Rörnerstraße, 48 m lang und 15 m breit,
- 2. die Kasse und der hochgelegene Merraum an der genannten Straße,
- 3. die am rechten Elbufer unterhalb der Augustusbrücke beim Blockhausgehöft gelegene gepflasterte Platzfläche und
- 4. die Entnahme von Kies und Sand aus dem Elbitrombette in der Strecke von der Pläuner Insel (Stationsnummer 88) bis zur Mertenbrücke — einschließlich des Wasserlaufs unterhalb der letzteren zwischen Correctionsbau und Quai — vom 1. Januar 1891 ab auf weitere 3 Jahre auf das Meistgebot, mit Vorbehalt der Genehmigung des Königl. Finanzministeriums und unter den unmittelbar vor der Versteigerung selbst noch bekannt zu gebenden sonstigen Bedingungen verpachtet werden.

Zu diesem Zwecke ist Termin angelegt auf **Sonnabend den 27. December d. J., Vormittag 11 Uhr**, und werden Nachzulassige hiezu eingeladen, sich zu gedachter Zeit in der Expedition der mitunterzeichneten Bauverwaltung (Zentralamt Nr. 3, 1. Etage) einzufinden, sowie noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß, da die vorerwähnten Etablissements für die Ausübung der hier zuletzt aufgeführten Entnahme von Kies und Sand unentbehrlich sind, der Antrag auf die künftigen oben bezeichneten Objecte nur ungetrennt erfolgen wird.

Dresden, den 17. December 1890.

Königliche Straßens- und Wasserbauinspektion I.
Grosch.
Königliche Bauverwaltung II.
J. S. Mittelbach.

Weihnachts-Ausstellung!
Papageien.



graue u. grüne, gut sprechend u. fingerstark, in großer Auswahl, sowie 200 Paare rot. Sing- u. Schmuckvögel v. v. 3 fl.

Sarzer Kanarienvogel
Stück von 6 fl. an bis zu den feinsten Doppelstern, bei Tag u. Nacht schlagend, viele mit goldenen Medaillen prämiert. Auswahl 200 Stück.

Aquariums und Vogelfänge
in großartiger Auswahl, vom einf. bis hochgelehrten mit Schilder u. Fischehen, Papagei-Käfige, sowie Ständer, Landvögelchen mit Schälchen, fette Mineralien, feinste Schmuckschnecke, Schmetterlingskästen, Spannbretter, Burgarniven, Goldfische 2 Stück 2 fl. u. u.

H. Hromada, Naturalien- u. zoolog. Handlg.,
13 Moritzstraße 13, Ecke König-Johannstraße.

Einladung zum Abonnement

für das am 1. Januar beginnende neue Quartal.

Sächsischer Chemischer
Landes-Anzeiger General-Anzeiger

Unparteiische tägliche Zeitung mit den 7 Beiläutern:

1. Kleine Notizhaft
2. Sächsischer Erzähler
3. Sächsische Gerichts-Ztg.
4. Sächsisches Märchen (Kunst)
5. Illustr. Unterhaltungsbl. (Sport)
6. Sonntagsblatt
7. Lustiges Bilderbuch (jede Woche 8 Seiten reich illustrierten Unterhaltungsstoff, wie fliegende Blätter).

Der Sächsische Landes-Anzeiger kostet einschließlich seiner 7 Beiläuter vierteljährlich nur 25 fl. und ist durch jede Postanstalt zu beziehen. Nr. 5-119 der 1891er Post-Zeitungspreislitte.

Wir bitten, eine der beiden Ausgaben unseres Anzeigers für das neue Quartal freundlichaft abonnieren zu wollen.

Verlags-Anstalt von Alexander Wiede, Chemnitz.

Versteigerung
der
Tannenmühle i. Hüttengrund bei Marienberg.

Auf Antrag der Erben des verstorbenen Fabrikbesizers **Albin Theodor Meyer** sollen die zu dem Nachlaß desselben gehörenden Fabrik- und Wiesen-Grundstücke nebst den zur Pappenschneidung gehörigen Maschinen am **23. Januar 1891, Vormittags 10 Uhr** an Liehaber-Ausschreibsstelle öffentlich an den Meistbietenden veräußert werden.

Die Grundstücke sind auf den Rollen 982, 983, 986, 987 und 1086 des Grundbuches für Marienberg eingetragen und bestehen aus dem Wohnhaus mit einreihiger Wappentafel und Nebengebäude Nr. 422 des Grundbuches (der sogen. **Pappenschneidmühle**), einer Zehnergebäude und drei Stallgebäude, der Dampfmaschine mit Zugeleite, den Schleifen Nr. 421, 433, 434, 435, 444, den Feldern Nr. 414, 422, dem Nichtenhölzchen Nr. 4194 und 435, dem Wäldchen Nr. 434 und 439, sowie der Bergbaue Nr. 438 der Grundbuch-Abteilung B für Marienberg.

Nach dem Antrage anfallen die folgenden Grundstücke 5 Acker 57 fl., die Felder 11 A. 21 fl., der Nichtenhölzchen — 4. 207 fl., der Wäldchen — 4. 25 fl., die Bergbaue — 4. 21 fl., Wäldchen.

Die auf 2620 fl. taxierten Gebäude sind zum größten Theile neu, durchschnittlich mäßig gebaut, nicht an der von Marienberg nach Köhlich führenden Chaussee gelegen und würden sich, zumal Wasser- und Dampftrakt vorhanden ist, zu jedem Fabrikbetriebe eignen. Die Flächen sind auf 8290 fl., die Felder auf 5100 fl., 50 fl. mit den Maschinen, bestehend aus Turbine, Dampfmaschine mit Wessel, Entwässerungsmaschine, zwei Mollänen und einem Mühlwerk, auf 8200 fl. überschätzt gewandert worden.

Von dem Erlöse können die anstehenden Hypotheken im Gesamtbetrage von 41.200 fl. in Anrechnung auf den Kaufpreis übernommen werden; der Ueberrest ist innerhalb noch zu vereinbarenden Zeit zu erledigen und $\frac{1}{10}$ der Erlösumme im Versteigerungstermine hundert zu bezahlen oder früher zu stellen.

Die weiteren Versteigerungsbedingungen sind aus dem am Gerichtsbrette befindlichen Katalog zu ersehen.

Erstbesichtigung werden einmündig im dem Versteigerungstermine an Ausschreibsstelle hienelbst einzufinden, es werden jedoch auch vorher Gebote von dem unterzeichneten Amtsgesetzten angenommen.

Marienberg, den 18. December 1890.
Königliches Amtsgericht.
Hentschel.

Portierren,
Dresdens grösste Auswahl in nur
neuen geschmackvollen Dessins,
reine Wolle, mit geknüpften
Fransen,
das Paar von
9 Mk. - 50 Mk.

Siegfried Schlesinger,
Nr. 6 König-Johannstraße Nr. 6.

Eröffnung.
Tiedemann & Grahl
Weinhandlung, Seestrasse 9

zeigen hiermit die völlige Herstellung ihrer bedeutend vergrößerten, der Neuzeit entsprechenden Lokalitäten an.
Vielfachen Wünschen nachkommend, haben wir **warme Küche** eingeführt und werden zu jeder Zeit
Dejeuners, Dinners und Soupers

bei reichlicher Auswahl servirt.
Wir haben im Parterre sowie in I. Etage helle, freundliche Räume hergestellt und können einzelne Zimmer für geschlossene Gesellschaften abgegeben werden.
Die Leitung des Restaurants haben wir Herrn **Bernh. Sach,** langjähriger Küchenchef des Herrn A. Kneist, übergeben.

Tiedemann & Grahl,
Seestrasse 9.

Neutrale Ichthvol-Seife
von **Bergmann & Co.,** Frankfurt a. M. u. Berlin.

wirkungsvoll gegen **nerve-rheumatische und rheumatische Leiden, Podagra,** sowie gegen **Flechten, Hautausschläge** u. s. w. **Pr. 4 St. 50 fl.** bei d. Herren:
Georg Baumann, Franzenstraße 3.
Alfred Wemmel, Wilsdrufferstr. 21.
Georg Sauerhelle, Weinstra. 3.
J. John, Bernauerstraße 13.
Gustav Krenschmar, Rosenthalplatz 3.
Gustav Lippe, König-Johannstr., Ecke Moritzstr.
Carl Zahn, Bergstraße 1.
Gebr. Strehmann, Mohrenapotheke, Pinnäckerplatz.
Swaltesch & Bley, Wilsdrufferstr. 14.
Leo Bohls, Naumburgerstr. 11.
In **Neustadt** bei den Herren:
Dr. Volkmann, Hauptstraße 22.
Schulz-Apotheke, G. Thiele, Leipzigerstraße 49.
Gustav & Wellius, Hauptstraße 24.
Carl Hanjer, Hauptstraße 57.
Otto Friedrich, Hauptstraße 70.
do. do. **Blasewitz, vis-a-vis der Post.**

Tanz-Unterricht
Colosseum, Alaunstr. 28.

Freitag den 2. Januar beginnt ein **Curus.** Es werden alle Klänge- und Tanzstücke gelehrt. Sonntags in Kauf. Anmeldungen nehmen entgegen Herr **Soiferbert,** hiermit oder Schönbrennstöße Nr. 6, 1
C. Schurig, Tanzlehrer

Mein **Haarfränterfett** ist seit geachtet mit **Diplom-gold-Medaille prämiert,** empfehle ich amtlich geprüft, als bestes und einziges Haarwuchsmittel. Unentwederlich für jede Familie zum allgemeinen Gebrauche gegen Ausfallen und zum Wachstume der Haare, sowie zur sicheren Erhaltung für jedes Alter. Seit vielen Jahren bewährt, von Hunderttausenden angewendet und weiter empfohlen, was meine Dankschreiben, auch amtlich beglaubigte, beweisen. Besonders beim Weiden und Mahlen der Haare, dem Verfall des Kopfes und an der Stirne, was nur durch Kalfpöhen des Kopfes entsteht, von ficherem Nachtrabe und Erfolg begleitet. Also ist nun mein Fränterfett das einzige wirkliche Haarwuchsmittel für junge Männer, Preis 1 u. 2 fl. **Fränterfett gegen Schuppen** u. unweine Haut 5 u. 10 fl. **M. Hüllup, Stuttgart.** Niederlagen in **Dresden** bei **Frz. Schaal,** Drogerie, Hauptstraße 2. **Franz Heune,** Drogerie, Amalienstr. 7. **Gust. Lippe,** Moritz-Johannstr. **P. Wilke,** Wilsdrufferstraße 18. **Alfred Wemmel,** Drogerie, Germania, Wilsdrufferstraße 24. **Dr. Neustädt,** **Frd. Wollmann,** Drogerie, Hauptstr. 22.

Vorläufige Anzeige.
Hotel u. Restaurant
Zu d. Bahnhöfen.
Uferstrasse 9.

Hierdurch erlaube ich mir ganz ergebenst anzugeben, daß ich obengenanntes Hotel und Restaurant am 1. Januar 1891 übernehmen und nach vollständiger Remodation und Neueinrichtung eröffnen werde. Tag der Eröffnung wird noch bekannt gegeben.
Nachrichtensvoll **Heinrich Nische.**

Invalditäts- und Altersversicherung.
Alle erforderlichen Formulare sind in der **Garmer'schen Buchdruckerei, Bahngasse 28,** vorräthig.



Pelerine
„Juno“
Fauvel
Mark 30.—

Seal-Müße echt
von 30-35 Mark

Schulterkragen

neuester Façon

in allen Pelzarten:

- russ. Hase. schwarz. 10.—
- französ. Kamin. langhaarig. . . 13.—
- Fant-seal, sehr schön und dauerhaft. . 25.—
- Seal, echt, von 100.—
- Opossum, nat., recht warm. . . . 50.—
- Astrachan 60.—
- Perstauer von 100.—



Unlängst
„Adour“
Seal-Müße in Perstauer
Mark 300.—

Magazin zum Pfau, Frauenstr.

Der reichhaltige Catalog wird gratis und franco versandt.

Reelles Heiraths-Gesuch.

Ein junger Mann, 30 Jahre alt, von angenehmem Aussehen u. vorzüglichem Charakter, einige Tausend Mark Vermögen, wünscht die Bekanntschaft eines wirthschaftlichen Mädchens oder Witwe behufs Verheirathung zu machen. 12-15,000 Mark Vermögen erwünscht. Geehrte Damen, welche diesen anrüchlichen Versuch Bestehen möchten, wollen werthe Adr. unter N. N. in postlag. Dresden einreichen.

Eine Opferd. Dampf-Maschine

mit kleinem Reiser in wegen Betriebsveränderung billig zu verkaufen. Bis Ende Januar noch in Versuch zu ziehen bei **Von P. & Co., Maschinenbau Dresden.**



Ad. Thomas,
Kochgeschirre
Königsplatz 25.

Die einzige große Modenzeitung, welche alle 8 Tage erscheint.

Der Bazar

Illustrirte Damen-Zeitung für Mode, Handarbeit und Unterhaltung.
Abonnementspreis = 2/3 Mark = vierteljährlich.

Der Bazar übertrifft an Reichhaltigkeit jedes andere Modenblatt.
Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen jederzeit Abonnements an.
Probe-Nummern versendet auf Wunsch ungegeltlich die Administration des „Bazar“, Berlin SW.

119. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie.

Hauptgewinne: M. 30,000, 25,000, 20,000, 10,000.
Klassen- und Pott-Loose in 1, 2, 3 und 10

empfehlen die
Collection von G. A. H. Fritzsche,
in Fa. Bassenge & Fritzsche,
Dresden, Frauenstrasse, Ecke Galleriestrasse.

Bekanntmachung.

Mit meinen den 25. d. M. (d. Weihnachtseftertag) habe ich meine seit 6 Jahren hier Kreuzstrasse Nr. 5 bestehende

Fleischerei u. Wurstwaarenfabrik

dem Herrn Fleischer **Paul Hahn**

Bei dieser Gelegenheit drängt es mich, allen denen, welche ich in dieser Zeit zu meinen werthen Kunden zählen durfte, für das mir in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen den herzlichsten Dank zu sagen, bittend, dasselbe künftig auf meinen Nachfolger zu übertragen.

Dresden, am 25. December 1891. In höchster Hochachtung
Wilhelm Eisold, Fleischermeister.

Kreuzstrasse 5

Fleischerei u. Wurstwaarenfabrik

Abgenommen habe und werde die höchste Bitte aus, das meinem Vorgänger geübte Vertrauen und Wohlwollen geneigt auch auf mich übertragen zu wollen.
Es wird mein Verlangen sein, das Wohl der in bisheriger Weise fortführenden u. meine werthen Kunden nur mit besser und feinerer Waare zu bedienen.
In größter Hochachtung

Paul Hahn, Fleischer.

Zugleich Verkauf von
la. Tafelbutter,
9 Pf. franko 9 Mk. Nachnahme. Wohlgebinden von 25 Pf. 20 Pf. Inhalt, der 95 Pf. mit ab Kunden gegen Nachnahme.
S. A. Molter,
Norden (Ostfriesland),
Zu verkaufen
ein Pianino, wie neu, schön, schön, 8 4 Stuhl.

Glücks- und Wahrsage-Rüsse
aus Blut zum Wohlwollen und Zuhilfenahme a. St. 15 Pf. Ein 1 Mk. 50 Pf. empfiehlt
Carl Horn, Frauenstr. 4.
Nach anwarts gegen Entsendung von 1 Mk. 75 Pf. senden 1 Pf. franko.

Canarienhähne
Vogel mit schönem tiefen Tonen, wie mit goldener u. silberner Medaille, verkauft billig
H. Köhler,
Dauphinstr. 13, 4.

Sanarienhähne
schleiserte Sänger, auch Weibchen zurucht, billig Obengroben 12 2 Glaue. links.

Schutzgemeinschaft für Handel und Gewerbe zu Dresden

bietet nachstehende ausgesuchte Forderungen zum Verkauf aus:
Böhmer, Arthur, Klebstock (früh in Dresden, Badergasse Nr. 13) 98. 800.—
Berlin, Ludwig G. M., Schuhmacherstr., Schützengasse 1, 1. Et. (incl. 25,55 Hoken) 98. 136,35
Caro, Simon, Kaufmann, Schumannstr. (früher Klebstock Nr. 13) 98. 51.—
Francois, G. Louis, Kaufmann u. Inh. der Firma Commercial-Union, Wettinstr. 41, III. 98. 60.—
Göbe, Carl, Scheffelerstr. in Rodaun 98. 262,85
Garder, Major a. D., Albert von, Neu-Ostna bei Ober-Blasewitz, Tonseifstr. 18 (incl. 115,80 Hoken) 98. 745,80
Jänke, Gottfr. N. Ferd., Civi. Ing., an Stadern, 15, II. 98. 161,40
Jacob, Carl, Holz- u. Holzhandl., Schaffstr. 1 98. 790.—
Klinghammer, Louis Oscar Julius, Bismarckstr. 3 98. 1911,72
Rißner, Albert, Buchbinder, Cbelestr. 1 98. 622.—
Yonge, A., Infanterieoffizier hier, Thallstr. 5 98. 119.—
Neumann, R. W., Banquier, Strauchb. Dresden, Sternstr. 1 98. 852,35
Zdiller, Robert, Kaufmann in Berlin (incl. Hoken) 98. 81,50
Zwiesel, Bernd, Carl, Schneiderstr., Altmarkt 3, 4. 98. 91.—
Weiß, Hans A., Klebstock Nr. 13 (früh Dresden) 98. 266,64
Erläutern werden in meinem Bureaup-Bureau, Webergasse 27, II. rechts, entgegen genommen.

Die Gesamt-Verwaltung, Heinrich Willenbrock.

M. Schütze's Blutreinigungspulver.
Laut Krankenberichten von Privaten und Aerzten, unter anderen Dr. Helligrove, Dr. Groyon, ehemaligen Oberstabsarzt am Militär-Hospital Hamburg, ist M. Schütze's Blutreinigungspulver ein Arzneimittel sicherer Heilwirkung. Dasselbe fördert insbesondere bei Verdauungsstörungen, Hautausschlägen (Flechten), Rheumatischen, Gicht, Arteriosclerose, Appetitlosigkeit, allen jenen Leiden, deren Ursachen auf unzureichendes Blut beruhen.
Anspruchsgemäße, angenehme, zugehörige Entlastung zurückzuführen sind, mit bewährten Erfolg Anwendung.
Preis einer Dose Mk. 1,50, unter 2 Dosen wird nicht versandt, 5 Dosen geteilt.
Versandt durch Apotheker Ed. Wildt in Klotzsche (Russl.). Ferner echt zu haben in den meisten Apotheken. Man achte auf obige Schutzmarke „Hygiea“ und auf das Namenszettel „M. Schütze“.

Echt zu haben in Dresden in der **Mohren-, Salomonis-, Marien-, Storeh- u. Engel-Apotheke,** Engros- Niederlage bei **Ernst Hey,** Drogerie, Annenstrasse 52. Ferner in den Apotheken in **Altenberg, Bautzen, Borna, Chemnitz, Cöln a. Elbe, Dahleu, Falkenstein, Frauendorf, Freiberg, Glauchau, Grossenhain, Leipzig, Lengfeld, Neuschütz, Moritzburg, Oberröben, Penitz, Pötschappel, Radebeul, Sebnitz, Oederan, Waldheim, Werdau, Wilsdruff, Annaberg** Brettchneider'sche Apotheke.

1 Mark bis 7 Mark kostet ein guter Cylinder
neuester Façon.
Am Lager sind ferner die feinsten deutschen, englischen u. Wiener Cylinder.
Claque-Hüte
in 3 Qualitäten von 8 Mk. an.
18 Frauenstrasse 8
Magazin „zum Pfau“

Bücher

werden gekauft, auch zur nächsten Auktion angenommen.
G. Goldstein's Antiqu., Hauptschiffstr. 3.
Ein Ariston
mit 40 Blättern und ein großes Zielwerk, 8 Stände hoch, sind billig zu verkaufen. Warenhausstr. 27, im Garten part.

Bitte wenden Sie sich an das **Verlags-Bücherei Kaufhaus Julius Böhm, Berlin C., Königl. Nr. 26a,** und verlangen Sie unentgeltlich u. portofrei den neuesten illustrierten **Verzeichnisses von 1891.** Dasselbe enthält laufende genaue Abbildungen von allen Gegenständen, die in Gebrauch sind u. Kurze Gegenstände für Jedermann sind in jeder Gattung bei jeder Gelegenheit vorrätig.

Patente seit 1871
Otto Wolff, Patent-Anwalt
DRESDEN, Schussstrasse 19
Marken- u. Musterschutz.

Thee-Tische
Altdeutsche Tische
mit Majolica Einlagen.
R. Ufer
König-Johann-Strasse.

Specialarzt Dr. med. Meyer,
Berlin, Seeligergasse 91, heißt nach einer glänzenden bewährten einfachen, wissenschaftlichen Methode alle **geheimen Krankheiten bei Männern u. Frauen,** sowie **Schwächezustände,** auch in den heftigsten Fällen, ohne Verursachung des Patienten, schnell, radikal u. schmerzlos. Zu sprechen von 10-2 Uhr, 4-6 Uhr. Preis mit gleichem Erfolge **brüchlich.**
Neuentbehrlich für den Fernverkehr
Telephon-Notiz-Pult
Zugleich Armstühle.

Preis 6 Mk. hoch einer große Koffer, Stroh gefüllt, 250 Gramm Inhalt, für Porto u. Versicherung.

Von **d. kais. Deutsch. Oberpost-Direction** in d. öffentl. Fernspr.-Stell. eingetr.
M. Preiscomant gratis u. franco.
Oscar Michaelis, Berlin S.
Reinisch-Str. 17, Neue Hofstr. 17

Epilepsie (Fallst.)
Krampf ist heilbar!
Attente von Geheilten liegen zahlreich vor; auch ich war Zeuge von dem raschen, schmerz- und dauerhaften Erfolg. Neb. Auskunft ertheilt kostenfrei
Emil Klinge, Dresden,
Glückstr. 18. 4.



Ein Ariston

mit 40 Blättern und ein großes Zielwerk, 8 Stände hoch, sind billig zu verkaufen. Warenhausstr. 27, im Garten part.

Ein Ariston

mit 40 Blättern und ein großes Zielwerk, 8 Stände hoch, sind billig zu verkaufen. Warenhausstr. 27, im Garten part.

Sanarienhähne
schleiserte Sänger, auch Weibchen zurucht, billig Obengroben 12 2 Glaue. links.

D. Güde, Biel, Kalfstr. 17,
berf. p. Nachn. in Postcoll. franco
echt holsteinische Bauern-Wettwurf
der Bund 1.10 Mark

werden gekauft, auch zur nächsten Auktion angenommen.

Resonanz Nachrichten.

Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Folgende Actien-Coupons, Anleihe-Coupons, ausgeloste und gekündigte Anleihe-Obligationen werden an unseren Cassen kostenfrei in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr vom Fälligkeitstage resp. von beigefetzten Terminen ab eingelöst, bez. angekauft.

A. Actien-Coupons:

- der Actienbierbrauerei Lübeck, Dividenden-Schein Nr. 9 mit M. 37.50, vom 8. December ab,
- Actien-Lagerbier-Brauerei zu Schloß Chemnitz, Dividenden-Schein Nr. 2 mit M. 90, vom 3. December ab,
- Chemnitzer Werkzeugmaschinenfabrik vorm. Joh. Zimmermann, Dividenden-Schein Nr. 9 mit M. 30.—,
- Dampf- und Spinnerei Maschinenfabrik (Wiede) in Chemnitz, Dividenden-Schein Nr. 8 mit M. 6.—,
- Leipziger Bierbrauerei zu Mendnitz, Riebeck & Co., Dividenden-Schein Nr. 4 mit M. 100.—, vom 1. December ab,
- Leipziger Vereins-Bierbrauerei, Dividenden-Schein Nr. 33 mit M. 63.—, vom 2. December ab,
- Portland-Cement-Fabrik Göhrnitz, Dividenden-Schein pro 1889/90 mit M. 30.—, vom 15. December ab,
- Stargard-Poßener Eisenbahn, vom 24. Decbr. bis 30. Jan.,
- Sächsischen Webstuhl-Fabrik Chemnitz, Dividenden-Schein Nr. 19 mit M. 54.—.

B. Anleihe-Coupons:

- der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, vom 15. Decbr. ab,
- Altenburg-Zeitzer Eisenbahn,
- Aussig-Teplitzer Eisenbahn,
- Böhmischen Nordbahn, 4% Gold-Prioritäten, vom 24. December ab,
- Böhmischen Westbahn, Gold-Prioritäten und Silber-Prioritäten (letztere zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Chemischen Fabrik von J. E. Devrient in Zwickau,
- Kommunalbank des Königreichs Sachsen vom 15. December ab,
- Galizischen Carl-Ludwigbahn, 4% und 4 1/2% Silber-Prior. (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Kaiser Ferdinands-Nordbahn, 5% Silber-Prioritäten (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Raumgarnspinnerei Stöhr & Co.,
- Leipziger Handelskammer,
- Leipziger Walzfabrik zu Schkenditz,
- Leipziger Vereinsbierbrauerei, vom 21. December ab,
- Mansfelder Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft, vom 24. December ab,
- Niederschlesischen Zweigbahn, vom 24. December bis 30. Januar,
- Oberchlesischen Eisenbahn, vom 24. Decbr. bis 30. Januar,
- Pilsener-Bierbrauerei Eisenbahn, vom 2. bis 30. Januar (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Prag-Duxer Eisenbahn (4% und 5% Gold-Prioritäten),
- Prag-Turnauer Eisenbahn (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Prager Eisen-Industrie-Gesellschaft (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Societätsbrauerei zu Dresden,

Dresden, den 23. December 1890.

- der Stadt Dresden (4% Anleihe mit Januar- und Juli-Termin), vom 20. December ab,
- Stadt Franzensbad,
- Stadt Freiberg (3 1/2% Gasanstalts-Anleihe),
- Stadt Jena,
- Stadt Telesnik,
- Stadt Plauen i. B. (3 1/2% Anleihe von 1888),
- Stadt Rostock (Anleihe von 1884), vom 24. December ab,
- Stadt Teplitz,
- Stadt Wien (Kommunal-Gold-Anleihe), vom 20. December ab,
- Süddeutschen Bodenereditbank in München, vom 15. December ab,
- Südböhr. Lombardischen Eisenbahn (Oesterr. Südbahn), 3% und 5% Obligationen mit Fres. 6% resp. Fres. 12% zum Pariser Cours,
- Allersdorfer Werke, vom 16. December ab,
- Werra-Eisenbahn, vom 24. December ab,
- Zwickauer Brückenberg-Steinkohlenbau-Vereins.

C. Ausgeloste Anleihe-Obligationen:

- der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,
- Altenburg-Zeitzer Eisenbahn,
- Böhmischen Westbahn, Gold-Prioritäten und Silber-Prioritäten (letztere zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Kommunalbank des Königreichs Sachsen,
- Galizischen Carl-Ludwigbahn, 4 1/2% Silber-Prior. (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Galizischen Carl-Ludwigbahn, 4% Silber-Prior. (von 1881, Rest der ganzen Anleihe),
- Galizischen Carl-Ludwigbahn, 4% Silber-Prior. (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Mansfelder Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft, vom 24. December ab,
- Niederschlesischen Zweigbahn, vom 24. December bis 30. Januar,
- Oberchlesischen Eisenbahn, vom 24. Decbr. bis 30. Jan.,
- Prag-Duxer Eisenbahn 5% Gold-Prioritäten,
- Prager Eisen-Industrie-Gesellschaft (zum jeweilig festgesetzten Silbercours),
- Sebnitzer Papierfabrik,
- Stadt Dresden (4% Anleihe mit Januar- und Juli-Termin), vom 20. December ab,
- Stadt Jena,
- Stadt Telesnik,
- Stadt Rostock (Anleihe von 1884), vom 24. December ab,
- Stadt Teplitz,
- Stadt Wien (Kommunal-Gold-Anleihe), vom 20. December ab,
- Südböhr. Lombardischen Eisenbahn (Oesterr. Südbahn), 3% und 5% Obligationen mit Fres. 500 zum Pariser Cours,
- Allersdorfer Werke,
- Zwickauer Brückenberg-Steinkohlenbau-Vereins.

Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt. Günther & Rudolph.

Das Magazin „Zum Pfau“ des Robert Galaczka, Stäffeler, Frauenstrasse 8, empfiehlt

Pelze

Herren-Pelze

Zum Pfau
DRESDEN
Frauenstr. 8

Ein vorzüglicher Ersatz zu den bekannten Pelzen, aber ohne Pelz. Das Magazin anbietet seine Pelzüberzüge größtentheils nach Art und Stelle einzelner Wiener Modellen, die sich durch Eleganz des Schnittes auszeichnen und allgemein gefallen. — Nur gut passende Pelze werden abgeliefert. — Der Stadtwelt ist nicht schwerer als ein harter Winterrod. Zu Futter und Besätzen werden grundsätzlich nur gesunde Felle verwendet und hält das Magazin großes Lager in allen Fellelagen, wie: Biber, bayerische Otter, Nerz, Rebell, Kamischka-Fiber etc. — Die Ueberzüge bestehen aus Prima-Geweben, welche in verschiedenen Farben am Lager sind. — Jagd-Joppen mit Haak, Trichter und Fellefutter, Schlafsack, Kofferdecke, Divanbezüge, Bettbezüge mit diversen Futteren und Schuhen oder ganzem Bezug sind vorräthig, resp. werden nach Maß gefertigt. — In dem Magazin gratis zu habende illustrierte Katalog verlangt das Weitere.

E. & A. Hammer
Nr. 21 Schloss-Str. Nr. 21
neben dem Königl. Schloss.



Spezialität:

Wer von Zinsen lebt und sich
höhere Einkünfte verschaffen will, versichere bei der Preussischen Renten-Versicherungs-Anstalt zu Berlin W., Rathenowstr. 2, vertreten durch die Herren Franz Dreschke in Dresden, Raderstr. 28; Jul. Meissner in Reipzig, Friedrichstr. 11; Oscar Gottwald in Götting, Grüner Graben 29; W. Jacob in Gauen; H. Braune (A. Lützenberg Nachf.) in Bismarckwerda; A. Reissmann, Altmacher in Rameau; Ernst Zschneck, Meierendörfer in Freiberg; W. Böttner in Birna; E. Genschütz in Riesa; G. F. Hirt in Jittau, Rich. Lenz in Meißen, welche seit 1838 unter besonderer Staatsaufsicht auf Gegenseitigkeit besteht, blühende Verwaltung, 77 Millionen Mark Vermögen und 75,000 Mitglieder hat, eine lebenslängliche feste oder steigende, sofort beginnende oder aufgeschobene Rente, die auch auf das Leben mehrerer Personen, zahlbar solange wenigstens einer derselben lebt, gestellt werden kann. — Wer für sich oder andere Personen durch kleinere Beträge eine Versorgung des hohen Alters und bis dahin eine mäßige, allmählig steigende Rente erzielen will, mache eine oder mehrere vollständige oder unvollständige Einlagen zur Lebensversicherung 1890 der Anstalt. — Eine Kapital-Versicherung gegen einmalige oder laufende Rente aber schließe bei dieser ab, wenn eine Tochter auszuheiraten, einen Sohn dem Studium zu widmen gedenkt oder sich zu ähnlichen künftigen Aufgaben ein ausreichendes Kapital sichern will. — Dividenden der Lebens- und Kapitalversicherungen Abth. A für 1889: 3 Promille der maßgebenden Prämiensummen.